

Röthenbach

...im Juni 2022

Stadt der kurzen Wege



Endlich wieder
Stadtfest
Seite 7



Redaktionsleitung: Lutz-Werner Hamann | Tel. 0171/785 77 06
Verlag: Dassow Medien | Henfenfeld | Tel. 0 91 51 / 83 00 78-6

Conradty-Siedlung: Einzigartige ehemalige Arbeitersiedlung Tag der Städtebauförderung Stadtspaziergänge - Ausstellungen - Bürgerfestival am Abend



Bei bestem Frühsommerwetter konnte die Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz ihre Bürgerinnen und Bürger sowie viele Ehren-gäste aus Politik und Gesellschaft zum feierlichen Abschluss der Sanierung der Conradty-Siedlung in der „Neuen Mitte“ Röthenbachs begrüßen.

Der „Tag der Städtebauförderung“ bildete den Rahmen für den Festtag, der mit einem großen Rahmenprogramm rund um den Hubert-Munkert-Platz und in der Conradty-Siedlung begangen wurde. So fand im „Veranstaltungsraum Neue Mitte“ eine Fotoausstellung unter dem Motto „Altes bewahren und Neues gestalten: Die Conradty-Siedlung – Eine Erfolgsgeschichte“ statt, bei der den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern bildhaft vor Augen geführt wurde, welch großen Wandel die Untere und Obere Siedlung mit Beginn der Städtebauförderung und den einhergehenden Sanierungsmaßnahmen vollzogen hatte.



„Ein Kraftakt“, wie der Erste Bürgermeister Klaus Hacker es in seinem Grußwort nannte, aber das Ergebnis kann sich sehen lassen: Ein „Schmückstück“, zu dem viele Beteiligten ihren Beitrag geleistet hatten und das heute eine einzigartige „ehemalige“ Arbeitersiedlung mit Alleinstellungsmerkmal für den Landkreis und den Freistaat Bayern ist. Insgesamt flossen rund 25 Millionen Euro in den Ankauf und die Sanierung der Conradty-Siedlung, allein 8,3 Millionen Euro davon kamen aus dem Topf der Städtebauförderung – den Rest stemmte die Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz, die WoBauG sowie private Investoren in Eigenleistung. Eine echte Erfolgsgeschichte also, die mit dem „Tag der Städtebauförderung“ ihren würdigen Festakt erhielt in dessen Rahmen der Hubert-Munkert-Platz nun auch offiziell der Öffentlichkeit bzw. Röthenbacher Bürgerschaft übergeben werden konnte.

Flankiert wurde der Nachmittag von weiteren Programmpunkten rund um die Conradty-Siedlung: Mit Stadtführungen, der Sonderausstellung „Rosen, Tulpen, Nelken, alle Blumen welken - Das Poesiealbum im Wandel der Zeit!“ im Stadtmuseum Conradtyhaus sowie Informationsangeboten und Bürgerbeteiligung zu weiteren Entwicklungen in der Stadt. Musikalisch begleitet wurde der Nachmittag von der Jazzcombo von „Musication“, der Berufsfachschule für Musik. Und wer die Obere und Untere Conradty-Siedlung im Detail entdecken wollte, der konnte sich auf einen Spaziergang zu den Teilnehmern des Garten- und



Hofflohmachts über die gesamte Siedlung begeben, man musste nur den Trommeln der Samba-Gruppe „Batukeros Space Groove Gang“ folgen, die am Nachmittag durch die Siedlung zogen und die Trödler und Besucher unterhielten.

Mit dem zweiten Teil des Festtages, dem BürgerFESTIVAL, begann dann um 18 Uhr das Abendprogramm, das sich wirklich sehen und vor allem auch hören lassen konnte. Nach einer tollen Einstimmung auf das Unterhaltungsprogramm durch die Samba-Gruppe „Batukeros Space Groove Gang“ aus Markt Erlbach begrüßte 1. Bürgermeister Klaus Hacker die Gäste am Hubert-Munkert-Platz, der sich im Laufe des frühen Abends bis auf den letzten Platz füllte und die Feuerwehr Röthenbach deshalb nochmal Sitzgelegenheiten „nachlegen“ musste. Den über 500 Gästen wurde ein tolles abwechslungsreiches Musikprogramm auf hohem Niveau geboten. Den Anfang machte das Quartetto Vierklang mit



der Künstlerin Sabine Seide und ihrer Band aus Nürnberg, die feinsten Bossa Nova, Jazz-Klassiker und ein paar ausgewählte Soul & Popsongs boten. Danach hatten die „Tonic Sisters“ aus Nürnberg ihren großen Auftritt, sie nahmen die Gäste mit auf eine Zeitreise zurück in die 50er und 60er Jahre. Den Abschluss machten dann die Lokalmatadoren mit dem Frontmann und 1. Bürgermeister Klaus Hacker und der „Räinbooch Allstar Band“, bevor die Veranstaltung um 22:30 Uhr – zumindest musikalisch – endete. Es war ein Festival der besonderen Art und im Prinzip ein Fest der Wiederbegegnung, denn so oft war an diesem Abend der Satz zu hören: „Schön, dass wir uns mal wieder sehn“, nachdem die Corona-Pandemie dies so lange nicht zuließ.

Das galt auch für den Weinbauer Engelbert Leitgeb, der extra aus der Partnergemeinde Bad Gleichenberg anreiste. Und die Essens- und Getränkeangebote vom Café „fresh4you“, der Feinschmeckeria „essmaleins“, dem Türkischen Café Bizim Simitç, dem Restaurant „Brothers“ und der FFW Röthenbach waren am Ende quasi „ausverkauft“. Die Stimmung war einfach ausgelassen und großartig und man freute sich an dem Kaiserwetter, der Musik, dem tollen kulinarischen Angebot und ganz einfach am „Zusammensein“. Man konnte dieses „Feeling“ den ganzen Abend spüren und für die Organisatoren dieses Festes vom Kulturamt, Christine Janker, Marion Stiegler und Bastian Streitberger stand fest: Das BürgerFESTIVAL war ein fulminanter Start in die Veranstaltungssaison...es geht doch noch!!!

Heizungstechnik
Willi Wildensinn
Inh. Kahraman Öneren

Wir planen und montieren für Sie:

- Öl- u. Gasheizungen
- Altbausanierung
- Heizkessel auswechseln
- Solaranlagen
- Rohrreinigung
- Kundendienst

Röthenbach/Schwaig · Industriestraße 1a · Telefon 0911/57 99 58
Telefax 0911/54 43 792 · Mobil: 01 71/23 13 265 · Kahraman.Oeneren@gmx.de

KÖRPERFORMEN RÖTHENBACH – IHR EMS EXPERTE

- Fit in 20 Minuten pro Woche
- Effektives Rückentraining
- Minimaler Zeitaufwand
- Persönliche Betreuung bei jedem Training
- Ernährungsberatung
- Wärmetherapie
- Entspannung
- Höchste Sicherheit & Hygienemaßnahmen

Jetzt kostenlos testen!

Feldgasse 2 | 90552 Röthenbach | ☎ 0911 664 887 23
✉ roethenbach@kformen.com | www.körperformen.com
Öffnungszeiten: Mo – Fr 10 – 19 Uhr | Sa 9 – 15 Uhr

Jetzt auch unter:
drupato.de
DRUCKER - PATRONEN - TONER

Rolf Seefeldt
Hersbrucker Str. 12
91207 Lauf
Fon: 09123 / 99 89 460
Fax: 09123 / 99 89 467
shop@drupato.de

auricula Hörsysteme GmbH
Fachgeschäft für Hörgeräte

- Kostenloser Hörtest mit unverbindlicher Hörgeräteberatung
- Computerunterstützte Hörgeräteanpassung
- Kostenlose Hausbesuche
- Hörgeräteversicherung und -finanzierung
- Pädakustiker • Tinnitusberatung

Rückersdorfer Str. 61 · 90552 Röthenbach/Peg.
Ihr Alexander Legel · Hörgeräte-Akustik-Meister
Telefon 09 11/5 48 44-77 · Telefax 09 11/5 48 44-73

IMMOSERVICE HAMANN
Rückersdorfer Straße 39, 90552 Röthenbach a.d.P.
Tel. 0911 / 57 76-66, Fax 57 76-46, www.immo-hamann.de

**Haus – EFH, RH, DHH, 2-,3- und 4-Zi-ETWs
Maisonetten u. Grund ... dringend gesucht!**

Liebe Verkäufer: Rufen Sie uns doch zu einem Beratungstermin an!
Wir bewegen die meisten Immobilien in Röthenbach (!) und verkaufen sehr zügig - meist ohne Inserat in 2-4 Wochen an unsere Kunden!

Wir verkaufen laufend
... z.B. im August EFH Erlenstr. 600qm Grund, Steinberg
... z.B. im September 3 Zi ETW Ohmstr. ohne Insertion
... z.B. im Oktober RMH Ohmstr. ...nach 1 Woche verk.
... z.B. im Nov. RMH Schuckweg ...nach 3 Wochen verk.
... z.B. im Januar. 4FamHaus ohne Insertion

Wir verkaufen laufend
... z.B. im Feb. 2 Zi ETW Speckschlag nach 2 Wochen
NEU... 2 Zi ETW Laufer Weg 111, 54,86 qm, komplett renov., frei, zu verkaufen
NEU... VERKAUFT nach 3 Wochen!!!
NEU... LAUFER Weg 115, 30,21 qm, vermietet
Beide Kaufpreise auf unserer Homepage und in ImmoWelt

**Wir haben die Käufer - Sie das Objekt.
.. und schätzen sowie beraten ist eh kostenlos!**

Lassen Sie uns doch mal über Ihr Objekt reden: 0171/785 77 06

Echt Stark im Verkauf!



Vereinbaren Sie Ihre Termine bei uns auch bequem online! Über unsere Webseite und auf www.Doctolib.de

Meine Zahnärztin in Röthenbach Nadia May-Lösche

www.meine-zahnaerztin-roethenbach.de
info@meine-zahnaerztin-roethenbach.de
 Rückersdorfer Straße 18
 90552 Röthenbach an der Pegnitz
 Telefon 0911 / 57 74 49

Praxis-Öffnungszeiten:				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.30 - 12.30 14.00 - 19.00	08.30 - 12.30 14.00 - 18.00	08.30 - 13.00	08.30 - 12.30 14.00 - 18.00	08.30 - 13.00
Samstag nach Vereinbarung				



Trausamstage im Standesamt

Service für Trauwillige: Die Röthenbacher Standesbeamten arbeiten auch samstags.

Sowohl für kurzfristig Entschlossene, als auch langfristig Planende ist die standesamtliche Trauung am Wochenende möglich. An folgenden Samstagvormittagen bietet die Stadt Röthenbach Termine für Eheschließungen an: 25. Juni, 2. Juli, 6. August, 17. September, 22. Oktober, 12. November und 3. Dezember.

BUCHVORSTELLUNG MIT DEM AUTOR HARTMUT PÜRNER

Am Freitag, 8. 7. 22, um 19:30 Uhr
(Einlass: 18:30 Uhr) im Veranstaltungsraum „Neue Mitte“ in Röthenbach, Hubert-Munkert-Platz 1

Moderation und musikalische Begleitung: Robert „Bob“ Meyer

Telefonische Kartenreservierung unter 0911/9575-133 oder per E-Mail an: kulturamt@roethenbach.de
Die Abholung und Bezahlung der Karten erfolgt an der Abendkasse.





10€ Eintritt

Preis: 10,00 € ISBN: 978-3-942251-60-0 Das Buch ist in Buchhandeln oder Service-Center der Pegnitz Zeitung erhältlich. **fahnermedien** Röthenbach a.d. Pegnitz Stadt der kurzen Wege

JETZT... IST DIE ZEIT ZUM VERKAUF

Häuser, Grundstücke und 2-4-Zi-ETWs (auch vermietet) für vorgemerkte Kunden gesucht. **Wir schätzen und beraten kostenlos!** Rufen Sie doch mal unverbindlich an! **Immo Service Hamann ... 0171/785 77 06 - stark im Verkauf** oder mailen Sie uns unter hamann@immo-hamann.de



SELEN: wichtiges Spurenelement für Mensch, Tier und Industrie

Seit über 70 Jahren verarbeiten wir an unserem **Standort in Röthenbach a.d. Pegnitz** den wertvollen Rohstoff Selen in höchster Qualität und exportieren diesen zu fast 90% in die ganze Welt. Unsere Kunden kommen aus allen Erdteilen und sind u. a. aus der **Glas-, Futtermittel-, Solar- und optischen Industrie sowie aus der Pharma- und Düngemittelindustrie.**

www.retorte.de selen@retorte.de



Focused on Selenium since 1948

Die pünktliche Zustellung liegt uns sehr am Herzen. Bitte melden sie sich telefonisch im Verlag wenn Sie unsere Zeitung nicht am ersten Samstag des Monats in Ihrem Briefkasten haben. **Tel (0 91 51) 83 00 786.**

FACKELMANN® Welt

Dein Fachgeschäft in Hersbruck auf 1900m²
Mehr Informationen unter: fackelmann-welt.de

Mit Outlet

Alles rund um deine Leidenschaft – von Grills hin zu Pfännchen & Co.



FACKELMANN® FM PROFESSIONAL BUILT TO LAST FOREVER zenker NIROSTA wiltshire U.V.M.
 chefn Furi Stanley Rogers NIROSTA wiltshire U.V.M.
 Anfahrt: Fackelmann Welt - Nürnberger Straße 91 - 91217 Hersbruck - Telefon: 09151 / 811-450
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 bis 18 Uhr - Samstag 9 bis 16 Uhr

Politischer Abend mit Georg Escher „Der weite Weg nach Lauf“

Am **Mittwoch, 22.06.22 um 19.00 Uhr** veranstaltet die VHS Röthenbach in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Nürnberger Land einen Vortragsabend mit dem ehemaligen Politredakteur Georg Escher im Veranstaltungsraum „Neue Mitte“ am Hubert Munkert Platz.

Europa war für Jahrzehnte ein Erfolgsmodell. Der Krieg in der Ukraine stellt nun viele Gewissheiten in Frage. Doch schon zuvor war die um viele Mitgliedsstaaten erweiterte EU nur noch ein Schatten ihrer selbst. Die Eurokrise, der Aufstieg der Populisten, der Brexit, die soziale Spaltung und zuletzt die Corona-Krise haben die Schwächen gnadenlos aufgezeigt. Politisch befindet sich die EU seit Jahren in einer Art Dauerselbstblockade. Muss das so bleiben? Was bedeutet der Krieg an der Grenze der EU für die Union? Was muss sich ändern?

Der Vortrag soll aufzeigen, was passieren sollte - und was es bedeutet, wenn das nicht gelingt. Eintritt: 5,- Euro, auch an der Abendkasse möglich. Voranmeldungen auf der Homepage unter www.vhs.roethenbach.de, per E-Mail vhs@roethenbach.org oder telefonisch in der Geschäftsstelle unter 0911-5707848.

Viva Espana – Spanische Köstlichkeiten

Spaniens Küche steht für Genuss und Lebensfreude. Die Nächte in städtischen Tapasbars sind lang, laut, lustig und werden von köstlichen Kleinigkeiten begleitet. Die spanische Regionalküche bietet viele kulinarische Spezialitäten, die sich zu entdecken lohnt.

Am Montag, 20.06. ab 18.15 Uhr wird unter Anleitung von Gudrun Braunsberg mit viel Temperament in der Küche der VHS Röthenbach am Adolph-Kolping-Platz der Kochlöffel geschwungen. Die Anmeldung mit der Kurs -Nr.: 122-1013 ist auf der Homepage unter www.vhs.roethenbach.de, per E-Mail vhs@roethenbach.org oder telefonisch unter 0911-5707848 möglich.

Line Dance für Anfänger startet

Das **allerschönste was Füße tun können ist tanzen. Ab Donnerstag, 23.06. von 19 – 20 Uhr startet wieder ein neuer Line Dance Anfänger Kurs bei der VHS Röthenbach.**

Line-Dance ist eine Tanz-Form, die in der Reihe getanzt wird. Die festgelegten Figuren werden synchron in der Gruppe durchgeführt. Es gibt keine Partnerwahl. Es werden die wichtigsten Grundschritte und ein paar einfache Tänze erlernt. Bringen Sie gute Laune und Spaß am Tanzen mit. Die Anmeldung ist mit der Kurs Nr.: 122-4051 auf der Homepage unter www.vhs.roethenbach.de, per E-Mail vhs@roethenbach.org oder telefonisch in der Geschäftsstelle unter 0911-5707848 möglich.

Anzeige

Schon angegrillt?

Die Sonne scheint, es ist warm und der Grill steht bereit zum Anheizen. Das Grillen ist im Sommer nicht wegzudenken und steht in vielen Köpfen als Synonym für Gemeinschaft. Egal ob Fleischliebhaber, vegetarisch oder vegan, hier kommen alle zusammen. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt: ganz egal ob die klassischen Bratwürste vom Metzger des Vertrauens, buntes Gemüse oder eine Schoko-Banane als Nachtisch – erlaubt ist, was schmeckt! Das klingt alles sehr verlockend, oder? Doch wo hat man nach der letzten Grillsaison eigentlich die Grillzange verstaut? Wo sind eigentlich die Schaschlikspieße gelandet? Oder vielleicht wird es einfach so mal wieder Zeit, das Equipment aufzufrischen. Wer sich nun angesprochen fühlt, ist herzlich dazu eingeladen, sich in unserer Fackelmann Welt umzusehen. Hier finden sich neben eigenen Produkten der Fackelmann Brands auch namenhafte Grillmarken wie Rösle & Co. Vom Thermometer über wiederverwendbare Pfännchen bis hin zum Grill – hier werden Grillmeister und Grillmeisterinnen garantiert fündig und können perfekt ausgestattet in den nächsten Grillabend starten. Dieser lässt im Sommer ja bekanntlich nicht lange auf sich warten.

Szenen einer Jugend rund um Bolzplatz und Gymnasium - Hartmut Pürner stellt sein neuestes Buch vor.

Es sind gerade mal drei Kilometer von Röthenbach nach Lauf ... und doch kann der Weg in die Nachbarstadt recht weit sein, zumindest, wenn man **Jugendlicher Anfang der 80er Jahre ist und sich mit den Kumpels auf dem Kunigundenfest eine Maß genehmigen will. Der gebürtige Röthenbacher Hartmut Pürner schreibt darüber in seinem Buch, das im Fahner Verlag erschienen ist.**

Der ein oder andere inhaltliche "Umweg" ist inbegriffen. Denn wie schon in seinem Vorgängerwerk "Der verschwundene Fahrrad" ist auch in Pürners neuem Buch der Weg das Ziel. Will heißen: Eigentlich ist es am Ende gar nicht so wichtig, ob er es nun aufs Kunigundenfest schafft oder nicht. Vielmehr sind es die vielen kleinen Anekdoten mit einer großen Portion Lokalkolorit drum herum, die das Büchlein so interessant machen.

Dreh- und Angelpunkt ist der Bolzplatz im Röthenbacher Ortsteil Seespitze, wo der junge "Püne", ein eher mittelmäßiger Sportler, in dem gerade die Männlichkeit erwacht, sich regelmäßig zum Fußballspielen mit seinen Freunden trifft. Hier schmieden sie den Plan, sich vom örtlichen Straßenfest abzusetzen und nach Einbruch der Dunkelheit nach Lauf zu radeln, um beim Kunifest die ein oder andere Maß zu trinken. Heimlich natürlich...

Doch bis es so weit ist, nimmt Pürner den Leser mit hinein ins Röthenbach Ende der 70er/Anfang 80er Jahre. Er erzählt vom verzweifelten Ringen, seiner ersten Angebeteten einen "Liebesbrief" zu schreiben. Dieser landet schließlich in ihrem Spind am Röthenbacher Gymnasium, das breiten Raum in der Geschichte einnimmt. Er erinnert sich an seine Lehrer, die den jungen Hartmut Pürner geprägt haben.

Spannend wird es, als der Fund eines Fallschirms sich zum geheimnisumwitterten Kriminalfall entwickelt - nächtlicher Polizeieinsatz inklusive. Am Ende lernt Pürner, der mehrere Jahre für die OSZE auf dem Balkan tätig war, inzwischen in der Nähe von Genf lebt und als Lehrer arbeitet, eine wichtige Lektion fürs Leben: "Sei niemals, unter keinen Umständen, der einzige Nüchterne in einer besoffenen Meute."

Die Lesung wird musikalisch begleitet und moderiert von dem Röthenbacher Schriftsteller und Musiker Robert "Bob" Meyer. Man darf also gespannt sein ... Eintritt: 10,- Euro. Die Eintrittskarten können telefonisch unter 0911 /9575-133 oder per E-Mail an kulturamt@roethenbach.de vorab reserviert werden. Die Abholung und Bezahlung der Karten erfolgt ausschließlich an der Abendkasse!

Im Veranstaltungsraum gilt derzeit noch eine Maskenpflicht - je nach Auslastung und Vorgaben können die Masken jedoch am Platz abgenommen werden.

Die Großen Kinderbasare

Karl-Diehl-Halle Röthenbach a.d. Peg.

Sonntag, 9. Okt. '22

Sonntag, 18. Sept. '22

Sonntag, 27. Nov. '22

Sonntag, 27. Nov. '22

Spiele-/Spielzeugbasar vor Weihnachten

Zu jedem Termin erwarten Sie andere private Anbieter! jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr



- ↪ Gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung
- ↪ Qualitativ hochwertiger Kinderbedarf
- ↪ Kinderwagen, Autositze, Wiegen uvm.

Hier finden Sie das Richtige für Ihre Jüngsten

Ausstellerplätze: kinderbasare@web.de ☎ 0911 / 6500 30 94 (AB)

Tag der Arbeit auch im Zeichen des Ukraine-Kriegs Stadtrat Stefan Wisatzke vereidigt



Nach zwei Jahren Corona-bedingter Zwangspause hatte das DGB-Ortskartell in Röthenbach erstmals wieder zur traditionellen 1. Mai-Demonstration aufgerufen. Auf der Kundgebung am Luitpoldplatz ging es um den sozialen Umbau der Gesellschaft und die Missstände in der Arbeitsbranche - aber auch der russische Krieg gegen die Ukraine war mehrfach Thema.

So gingen auch die Einnahmen aus dem Essens- und Getränkeverkauf bei der Mai-Kundgebung auf Initiative des DGB-Ortskartells und in Zusammenarbeit mit der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz komplett als Spende zugunsten der Ukraine-Hilfe. Der Personalrat der Stadt hatte sich bereiterklärt, die Essens- und Getränkeausgabe ehrenamtlich zu übernehmen und gegen eine Spende an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu verkaufen. Die örtlichen Nahversorger von Edeka Schmitt und Rewe Häber spendeten ihrerseits zu gleichen Teilen die Getränke und das Grillgut, der „Kalchreuther Bäcker“ steuerte Semmeln und Brezen bei.

Durch den tollen Zuspruch der Mai-Kundgebung beliefen sich die Gesamteinnahmen an diesem Tag auf stolze 800 Euro, die als Spende zugunsten der Ukraine-Hilfe übergeben wurden.

Sichtlich erfreut zeigte sich Klaus Hacker, Erster Bürgermeister



und Gewerkschaftsmitglied, in seinem kurzen Grußwort über die gut besuchten Reihen am Luitpoldplatz. Endlich wieder gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen auf der Straße zu sein, sei ein wichtiges Zeichen. Er gedachte dabei an die Verdienste von Edi Schottenhammer, dem langjährigen Vorsitzenden des DGB-Ortskartells Röthenbach und Urgestein der örtlichen Gewerkschaftsbewegung.

Ein starker Hauptredner Martin Schmalzbauer, Gewerkschaftssekretär der ver.di Mittelfranken, brachte in seiner Rede unter dem Motto „Gemeinsam Zukunft gestalten“ die sozial-politischen Probleme auf den Punkt, gerade auch im Hinblick auf die Pandemie und den Krieg in der Ukraine. Die interessanten Berichte aus den Betrieben vor Ort rundeten die Veranstaltung ab und zeigten die Wichtigkeit von starken, regional organisierten Gewerkschaften auf.

Der Erste Bürgermeister richtete abschließend ein herzliches Dankeschön an all diejenigen, die zur Organisation der traditionellen Mai-Kundgebung beigetragen haben, dankte der Stadtkapelle Röthenbach für die musikalische Umrahmung der gelungenen Veranstaltung und bedankte sich nicht zuletzt auch bei den örtlichen Betrieben sowie dem Personalrat der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz für die großzügigen Spendenleistungen.

Nachdem Stadtrat Wolfgang Hellmann verstorben war, rückte für die Fraktion der CSU aufgrund des Ergebnisses der Gemeindewahl vom 15.03.2020 Stefan Wisatzke nach.



Herr Wisatzke wurde daraufhin in der Sitzung des Stadtrates am 27.06. offiziell als Stadtrat vereidigt. Er übernimmt die vakanten Plätze bzw. Stellvertreter-Posten im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen, im Ausschuss für Bildung, Umwelt, Soziales, Sport und Kultur, im Ausschuss für Bauangelegenheiten und Stadtentwicklung, im Ferienausschuss und Werkausschuss sowie als Mitglied des Kuratoriums der Volkshochschule und als Mitglied Verbandsräte im Zweckverband Sparkasse Nürnberg.

Graffiti mit politischem Bezug angebracht - Zeugenaufruf

Unbekannte brachten zwischen dem 04.05. und dem 18.05.2022 in Röthenbach ein Graffiti vor einer Schule auf dem Boden an. Die Kriminalpolizei bittet um Zeugenhinweise.

Unbekannte sprühten am Geschwister-Scholl-Platz mit schwarzer Farbe ein politisches Symbol, ein Z über einen vorher durch Schüler angebrachten Schriftzug gegen den Ukrainekrieg. Hierdurch entstand ein Schaden in Höhe von rund 1.500 Euro. Das Fachkommissariat der Schwabacher Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen, sich unter der Rufnummer 0911 2112-3333 zu melden.

Outdoor Spaß am Hubert Munkert Platz

Jeden Mittwochnachmittag ist das Mehrgenerationenhaus seit einiger Zeit ab 14.00 Uhr mit seinem Kaffee Treff im Veranstaltungsraum „Neue Mitte“. Ab Juni gibt es in den Sommermonaten ein buntes Outdoor Spielgeräte - Angebot für Kinder. Mit Hüpfseilen, Schwungtuch, Pedalos, Federball und vielem mehr, kann dann auf dem Hubert Munkert Platz ausgiebig gespielt werden.

Der Outdoor Spaß beginnt in den Pfingstferien am Mittwoch, 08.06., um 14.00 Uhr, zum Auftakt gibt es an diesem Tag zusätzlich auch frisch gebackene Waffeln. Die Spielgeräte können dann ab 22.06.22 jeden Mittwoch von 14.30 – 16.30 Uhr am Hubert Munkert Platz für Kinder ab 7 Jahren genutzt werden. Jüngere Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen. Weitere Infos im MGH, Karlstraße 2, Tel.-Nr.: 0911/2176950

Stadtbibliothek geschlossen

Am Mittwoch, den 22. Juni bleibt die Stadtbibliothek Röthenbach wegen einer Fortbildung geschlossen.

Mehrgenerationenhaus Nürnberger Land gewinnt Bundespreis

Am 04. Mai fand die feierliche Preisverleihung des Bundespreises „Mehrgenerationenhaus #GemeinsamMehr“ im Rahmen eines Livestreams mit Bundesfamilienministerin Lisa Paus statt. Mit diesem Preis werden Mehrgenerationenhäuser ausgezeichnet, deren Projekte für ein spürbares Mehr an Gemeinschaft und Lebensqualität sorgen.

Für den Jurypreis konnten sich die bundesweit rund 530 Mehrgenerationenhäuser mit Projekten in einer von vier Fachkategorien bewerben. Das Mehrgenerationenhaus Nürnberger Land in Röthenbach konnte in der Kategorie „Bildung und Unterstützung“ die Jury mit seinem Projekt „NachhilFEEN“, überzeugen.

Bei diesem generationenübergreifenden Nachhilfe-Angebot werden Schülerinnen und Schüler, die aufgrund der Corona Pandemie zusätzlichen Hilfebedarf haben, von Lehramtsstudierenden und weiteren Ehrenamtlichen gefördert. Derzeit engagieren sich im Landkreis Nürnberger Land 120 „NachhilFEEN“ in 28 Grund- und Mittelschulen, die vom Mehrgenerationenhaus koordiniert werden. Dieses Projekt wird durch finanzielle Mittel von Wirtschaftsunternehmen der Region unterstützt. Bei der Preisverleihung spielte dieser Aspekt eine wesentliche Rolle. Alle am Projekt Beteiligten freuen sich sehr über diese Auszeichnung und fühlen sich in ihrer Arbeit betätigt.

GTÜ PRÜFSTELLE ALTDORF
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Fuchs

Dienstleistungen als GTÜ-Vertragspartner:

- Hauptuntersuchungen mit Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen
- Oldtimerbegutachtung

Öffnungszeiten:
Montag: 8:00-16:30
Dienstag: 8:00-16:30
Mittwoch: 8:00-16:30
Donnerstag: geschlossen
Freitag: 8:00-16:30

Weidentalstraße 25
90518 Altdorf
Telefon: 09187/9229190
Telefax: 09187/9228862
E-Mail: info@gtue-pruefstelle-altdorf.de

1. Röthenbacher Bestattungsunternehmen

Über 30 Jahre
Hannelore Müller

Ihr Ansprechpartner
Thomas Vitthum

Der letzte Weg in guten Händen

Kompetenz - Fair - Vertrauen - Service

Tannenstraße 8 - 90552 Röthenbach a.d.Peg.
24 Std. Tel: 0911/570 68 23
www.bestattungen-mueller-seit-1984.de

Fleischerfachgeschäft und Partyservice

Lächele *Fränkische Spezialitäten*

• Fleisch- und Wurstwaren aus heimischer Herstellung

Grabenstraße 22 · 90552 Röthenbach · Tel. 0911/5706750 · Fax 0911/5709697
www.metzgerei-laechele.de · mail: info@metzgerei-laechele.de
Öffnungszeiten durchgehend: Dienstag - Freitag 7 - 18 Uhr · Samstag 7 - 13 Uhr

EICHHAMMER OPTIK
www.optik-eichhammer.de

GLEITSICHT EXPERTE
ANALYSE UND BERATUNG

BESSER SEHEN DANK KÜNSTLICHER INTELLIGENZ

Entdecken Sie die neue Norm für besseres Sehen: KI-basierte biometrische Gleitsichtgläser von Rodenstock.

Jetzt Termin vereinbaren und 100€ Preisvorteil auf KI-basierte biometrische Gleitsichtgläser sichern.*

DAS HAUS MIT DER BRILLE

Termine können jetzt unter 0911 - 57 72 47 gesichert werden.
Optik-Foto Eichhammer E.K. · 90552 Röthenbach · Friedhofstraße 2/Ecke Rückersdorfer Straße

*Dieses Angebot gilt bis zum 31.08.2022 beim Kauf einer kompletten Brille mit 93 biometrischen Untersuchungen am Rodenstock. Preis nach UVF des Herstellers. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten unseres Hauses.



Mehrgenerationenhaus Nürnberger Land
Karlstr. 2 · Tel 0911/2176950

Wöchentliche Angebote in der Karlstraße 2

Montag, 14 – 17 Uhr, Offener Treff mit Kaffee und Kuchen, Handarbeiten... - Dienstag, 9 – 11 Uhr Gemeinsamer Frühstückstreff (mit Anmeldung) - Dienstag, 18 – 19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Depression (KISS Nürnberger Land) - Donnerstag, 15 – 16.30 Uhr Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzzkranken, am 30.06. - Neu: Selbsthilfegruppe für Schlaganfallerkrankte ab 23.06., 14-tägig - Die Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Fachdienstes (SPDI) findet im MGH nach vorheriger Terminvereinbarung unter 09151-96434-0 statt.

Angebote in der Karlstraße 2

Dienstag, 21.06., 16.00 Uhr Mediensprechstunde (Beratung und Unterstützung für Smartphone, Tablet und Laptop, bitte anmelden unter 0911-2176950 - Montag, 20.06., 18.30 Uhr Offener Strickkreis (es wird auch gehäkelt) - Montag, 20.06., 17.30 Uhr Französische Konversation mit Conny Kist - Mittwoch und Freitag Englischkurse 55+, Zeiten bitte erfragen - jeden Freitag, 19.30 Uhr Italienisch Kurs-

Angebote im Veranstaltungsraum Hubert-Munkert-Platz

ab 14.00 Uhr gibt es immer Kaffee und Kuchen - Mittwoch, 01.06., 19.00 Uhr Russland – Ukraine und die Macht der Geographie, Vortrag von Hermann Schuster - Mittwoch, 08.06., 14.00 Uhr Spiele-Nachmittag, mit Outdoor Spaß auf dem Platz- Mittwoch, 15.06., 16.00 Uhr Sing mit uns! Mit musikalischer Begleitung gemeinsam Singen - Mittwoch, 22.06., 19.00 Uhr „Europa im Schatten des Krieges“ Vortrag mit Georg Escher in Kooperation mit der VHS Röthenbach - Mittwoch, 29.06., 14.00 Uhr Spiele-Nachmittag.

www.mehrgenerationenhaus-roethenbach.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Auf alle Trauringe erhalten Sie 10% Rabatt!
UHREN FRANZ
Hauptstraße 5 · 91227 Leinburg
Tel. 09120 - 436
www.uhren-franz.de

Vertrauen Sie dem Fachmann
Ihr Altgold ist Geld wert!

- Ankauf von Zahngold - auch mit Zähnen
- Ankauf von Alt- und Omaschmuck
- Ankauf von alten Gold- und Silberketten, Ringen, Broschen, Armbändern, Ohrringen, Uhren, Münzen - auch defekt
- Umarbeitungen
- Uhrenreparaturen
- Restaurierungen
- Neuanfertigungen

Goldschmiede Neugebauer
91207 Lauf, Ecke Luitpoldstr.
Altdorfer Str., Tel. 09123/4204

caritas Immer für Sie da:
www.caritas-nuernberger-land.de

Ambulante Pflege
 Tagespflege
 Mittagstisch
 Familienentlastender Dienst

- Individuelle Pflege in Ihrem Zuhause
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung und Unterstützung pflegender Angehöriger
- Betreuungsangebote für demente Patienten
- Soziale Beratung und Vermittlung weiterer Hilfen

Sozialstation St. Bonifatius
Randstraße 9, 90552 Röthenbach, Tel. 0911 575380
Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

BESUCHEN SIE UNSERE MODERNE BADAUSSTELLUNG!

- Große Ausstellungsfläche
- Bester Service, beste Beratung
- Alles aus einer Hand
- Parkplätze vorhanden

adler Alter Kirchenweg 2
90552 Röthenbach
Tel: 0911 - 95 78 030 • www.adler-24.de

GARANT PROF



Sozialverband VdK Röthenbach

Wir laden ein zum Kaffeetreff am Mittwoch den 20.07.2022, Beginn 14.00 Uhr und zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Samstag den 09.07.2020 in der AWO, Beginn 15.30 Uhr. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Margarete Sagolla: 90 Jahre

Frau Margarete Sagolla konnte in diesen Tagen im Kreis ihrer Familie ihren 90. Geburtstag feiern. Zu den Geburtstagsgratulanten gehörte auch 1. Bürgermeister Klaus Hacker, der die Glückwünsche der Stadt Röthenbach überbrachte und Frau Sagolla neben einem Blumenpräsent auch einen aktuellen Bildband über Röthenbach überreichte.



Geboren wurde die Jubilarin in Remscheid im bergischen Land, 1968 zog sie zusammen mit ihrer Familie nach Röthenbach. Ihr liebstes Reiseziel waren die Berge und hier war es vor allem das Wandern, das ihr immer Freude bereitet hat. Jahrzehntlang engagierte sie sich mit ihrem Mann Max bei der Katholischen Arbeitnehmerbewegung Röthenbach, die sie beide auch leiteten und bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie hat sie hier noch eine Gymnastik-Gruppe geleitet. Auch Stricken gehörte zu ihren Hobbys. Beschäftigt war sie bei der Firma Conradty als Verwaltungsangestellte. Das Foto zeigt Frau Sagolla mit ihrem Sohn Andreas und 1. Bürgermeister Klaus Hacker.

65 Jahre Eheglück

Ein besonderes Ehejubiläum konnten Anfang Mai die Eheleute Christine und Josef Singer feiern. Zur Eisernen Hochzeit gratulierte auch 1. Bürgermeister Klaus Hacker, der dem Ehepaar mit einem Blumenpräsent und einem Bildband über Röthenbach die Glückwünsche der Stadt überbrachte.



Vor 65 Jahren hatten sie sich in Schwaig das „Ja-Wort“ gegeben. Der Bürgermeister freute sich bei seinem Besuch über viele gemeinsame Erinnerungen bei Fahrten mit der Volkshochschule, sowie über den allgemein positiven Esprit der Ehe-Jubilare und wünschte noch viele gemeinsame gesunde Jahre. Das Foto zeigt die Eheleute Singer mit Bürgermeister Hacker und Margarete und Peter Wedel (Tochter und Schwiegersohn) im Garten des Karl-Heller-Stiftes, wo sie im „Betreuten Wohnen“ zuhause sind.

Warum denn erst vererben ?

Lieber sich noch was leisten im Alter und den Kindern jetzt schon Bares mit warmer Hand geben!

Dann kann auch der Staat bei Pflegebedürftigkeit nicht mehr auf die Immobilie zugreifen.

Wir kaufen Ihr Haus/ Ihre ETW und Sie bleiben wohnen, solange Sie wollen ... bis ans Lebensende notariell verbrieft.

Unverbindliche Beratung? Für Vererbende u. Erben

Gerne:
Tel. 0171 / 785 77 06
Lutz- W. Hamann



... eine Rubrik des Geschichtsvereins mit Wissenswerten über das Stadtmuseum und über Röthenbach ...

von Heimatautor
Loni Herbst

Der Hubert-Munkert-Platz

Nun ist er eingeweiht, der Hubert-Munkert-Platz und wird für Veranstaltungen aller Art genutzt. Aber blicken wir zurück: Im Februar 1974 hat Conradty an der Rückersdorfer Straße entlang ein Wohn- und Geschäftshaus eröffnet.



Früher reichte der Luitpoldplatz bis an die Rückersdorfer Straße - Postkarte von Foto-Eichhammer um 1950

Der Teil der vorderen Luitpoldplatzanlage (unser Bild oben, benannt nach Luitpold von Bayern, der das Königreich Bayern von 1886 bis 1912 als Prinzregent regierte) musste weichen. Der Supermarkt „Tengelmann“ und das beliebte „Tanzcafe Savoy“, eine Disco mit großem Einzugsbereich und das abendliche „Wohnzimmer“ vieler Röthenbacher Jugendlicher und junger Erwachsener



waren entstanden.

Luftaufnahme vom März 1996 (Sparrer Armin) - hier stand noch alles, hinter der Sparkasse war noch ein freier Platz und sogar die „Hungerburg“, Ecke Grabenstr. und das seit 1945 wegen des Bombenabwurfes leere Grundstück Ecke Grabenstr./K-Zimmermann-Str. ist zu sehen.

An Pfingsten 1977 kam es eine Stunde nach Schließung des Cafés zu einem Großbrand. Ein Anwohner hatte um 4:22 Uhr einen Notruf ausgelöst. Das Feuer hatte im daneben liegenden Supermarkt begonnen und sich durch die nicht existente Brandschutzwand in die Disco gefressen. Die Röthenbacher Feuerwehr war nach wenigen Minuten zur Stelle. Durch sie wurden die umliegenden Feuerwehren und auch die Berufsfeuerwehr verständigt. Diese versuchte den Brandherd bekämpfen und in das Innere zu gelangen. Als sie die rückwärtige Metalltür aufschweißte kam es zu einer Explosion. Durch die Druckwelle und die Stichflamme wurden Betonbrocken viele Meter herausgeschleudert, Glasflaschen wurden zu Geschossen und ihre Splitter durchschlugen die Tür des Feuerwehrautos, das Flachdach stürzte ein. Dabei wurden 35 Personen verletzt. Ein Feuerwehrmann der Berufsfeuerwehr Nürnberg starb.

Erst nach Stunden war das Feuer unter Kontrolle und lange musste man noch eine Feuerwache halten. Das gesamte Gelände wurde eingezäunt. Im Juli 1977 begannen die Aufräumarbeiten und der Wiederaufbau. Tengelman und Savoy eröffneten wieder, allerdings hatte man später bemerkt, dass es eigentlich keine Disco-Genehmigung gab und so war das



Tanzvergnügen ab diesem Zeitpunkt eingeschränkt.

Nach dem Verkauf der gesamten Conradty-Siedlung an die Renta-Gruppe um den Rückersdorfer Investor Horst Schenk und vor allem nach grundlegenden Neuplanungen wurde im April 2009 zunächst der ehemalige Supermarkt, zwischenzeitlich ein „Plus“ und das ehemalige Savoy, zwischenzeitlich Pizzeria Marcel und zuletzt Jugendtreff Café Palme abgerissen. Auf dem dann lange Zeit unbauten aber befestigten Platz fanden dann verschiedene Veranstaltungen statt. Heute ist die Sicht zum Luitpoldplatz wieder offen und der Platz hat mit der Benennung nach dem Altbürgermeister Hubert Munkert einen neuen Namen erhalten.

Bürgerversammlungen konnten wieder stattfinden



Nach zwei Jahren corona-bedingter Zwangspause konnten Anfang Mai endlich wieder die Bürgerversammlungen für das Stadtgebiet sowie die Ortsteile abgehalten werden. Der Pandemie war es ebenfalls geschuldet, dass die eigenständigen Bürgerversammlungen für die Ortsteile leider nicht wie üblich vor Ort in Haimendorf bzw. Renzenhof stattfinden konnten, sondern in der Karl-Diehl-Halle als gemeinsame Bürgerversammlung für die Ortsteile Haimendorf, Renzenhof, Himmelgarten, Grüne Au und Röthenbachtal zusammengelegt wurden.

In lockerer Bestuhlung und mit entsprechendem Abstand machten an beiden Abenden insgesamt rund 120 Bürgerinnen und Bürger von der Möglichkeit Gebrauch, sich über das Stadtgeschehen der letzten beiden Jahre zu informieren und im Anschluss ihre Fragen an den Ersten Bürgermeister Klaus Hacker sowie die anwesenden Abteilungsleiter der Stadtverwaltung zu stellen.

Den Abend eröffnete der Erste Bürgermeister Klaus Hacker mit einem zusammenfassenden Jahresrückblick auf die „Corona-Jahre“ 2020 und 2021. Im Mittelpunkt standen dabei neben den unvermeidbaren Pandemie-Themen auch die Zahlen und Fakten zur Finanzlage der Stadt sowie ein Rückblick auf die Veranstaltungen, Aktivitäten und Maßnahmen, die in den vergangenen Jahren stattfinden konnten.

Zusammengefasst lassen sich die Informationen auch im offiziellen Jahresrückblick nachlesen, den es auch digital zum Download auf der Homepage der Stadt gibt (<https://www.roethenbach.de/media/uploads/aktuelles/jahresbericht-2021.pdf>) Um direkt zum

Download des Dokuments zu kommen, können Sie den abgedruckten QR-Code einfach mit ihrer Smartphone-Kamera scannen und werden dann direkt auf die Homepage geleitet. Unter den Fragen und Anmerkungen aus der Bürgerschaft wurden sowohl bei der Versammlung für das Stadtgebiet als auch in den Ortsteilen die klassischen Themen zu Verschmutzungen, Zustände der Straßen und Gehwege sowie Müllablagerungen angesprochen. Soweit möglich und zuständig versucht hier die Stadt mit dem Bauhof die Probleme – sofern bekannt - immer zeitnah zu beseitigen bzw. an die zuständigen Stellen (wie z.B. im Bereich der Bahnlinie oder der Staatsstraßen) weiterzuleiten und dort nachdrücklich um Abhilfe zu bitten.



Angesprochen wurde unter anderem auch die Verkehrssituation an der Parkstraße bzw. Grundstraße. Mit der dort neu geplanten „Kita am Grund“ werden Verkehrsprobleme befürchtet. Jedoch sei das Thema bei der Stadt bekannt, ein beauftragter Verkehrsplaner hat die Begebenheiten untersucht und festgestellt, dass die Vorkehrungen ausreichend seien.

Weitere Fragen aus den Bürgerversammlungen betrafen die Parksituation am Speckschlag, die Rad-Beschilderung in der neu gestalteten Werner-von-Siemens-Allee sowie der Hinweis, dass die neu gepflanzten Bäume entlang der Allee recht trocken aussähen. Auch hier wurde eine schnelle Abhilfe durch den Bauhof versprochen.

Verkehrskonzept in Röthenbach: Ihre Meinung ist gefragt!

Online-Plattform zur Bürgerbeteiligung ist gestartet

Die Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz hat sich zum Ziel gesetzt, im Rahmen eines ganzheitlichen Verkehrskonzeptes die Problemstellen im Netz aufzulösen und den umweltfreundlichen Verkehr zu fördern und zu stärken. Hierdurch sollen sowohl die lokalen Emissionen gesenkt, als auch die Verkehrssicherheit sowie die Aufenthaltsqualität in der Stadt verbessert werden.

Ausgehend von einer umfassenden Bestandsanalyse werden zunächst die Defizite im Netz identifiziert, um daran anknüpfend ein Verkehrskonzept zu entwickeln, das sowohl Maßnahmen für den Kfz- als auch für den Fuß- und Radverkehr sowie den öffentlichen Personennahverkehr umfasst. Um die kritischen Punkte im Netz einzuordnen und ein Verkehrskonzept entwickeln zu können, das optimal an den Bedürfnissen und Anforderungen der Bevölkerung ausgerichtet ist, sind die Bürger der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz zum Mitmachen und Mitdiskutieren über die Online-Beteiligungsplattform unter <https://roethenbach.mitwirken.eu/> eingeladen.



Dort haben sie die Möglichkeit direkt im interaktiven Stadtplan verschiedene „Stecknadeln“ zu verschiedensten Themen zu setzen. Dies können Gefahrenpunkte, Hinweise zu Radabstellanlagen, Haltestellen, Verkehrskonflikten, mangelnder Ausstattung oder fehlender Infrastruktur sein. Wie genau das funktioniert, wird auf der Seite anschaulich beschrieben. Dort sind ebenfalls eine Service-Rufnummer sowie weitere Fragen & Antworten zum Verkehrskonzept Röthenbach hinterlegt.

Die Stadt Röthenbach empfiehlt die interaktive Stadtkarte auf einem Laptop oder PC zu benutzen (es funktioniert allerdings auch auf mobilen Endgeräten), dankt schon jetzt für Ihr Mitwirken und freut sich auf eine rege Beteiligung zur Verbesserung des Verkehrsnetzes in Röthenbach a.d.Pegnitz.

Verabschiedung in den Ruhestand im Kinderhort Seespitze



Nach knapp zehnjähriger Dienstzeit konnte der Erste Bürgermeister Klaus Hacker die Reinigungskraft Frau Faltermeier im Kinderhort Seespitze zum Eintritt in den Ruhestand beglückwünschen.

Seit September 2012 kümmerte sich Frau Faltermeier in „ihrer“ Einrichtung um Sauberkeit und Ordnung – in vorausschauender Weise und mit großem Einsatz, wie die Leiterin der Einrichtung Elke Beck betonte. Der Erste Bürgermeister bedankte sich bei Frau Faltermeier für ihren zuverlässigen Einsatz sowie die stets einwandfreien Arbeit und wünschte für die kommende Ruhestandsphase eine gute Zeit und vor allem viel Gesundheit. Gemeinsam mit den Kolleginnen aus der Einrichtung und unter Teilnahme des Betriebsrates wurde Frau Faltermeier anschließend bei einer kleinen Feiernrunde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine engagierte, flexible und freundliche

Zahnmedizinische Fachangestellte

(m/w/d) in Vollzeit



Ihr Profil:

- abgeschl. Ausbildung zur ZFA/ZMF/ZMP, patientenorientiert, freundlich, teamfähig, selbstständig und strukturiert.

Das erwartet Sie bei uns:

- regelmäßige Fortbildung, attraktive, feste Arbeitszeiten und Mobilitätszuschuss.

Schauen Sie doch einfach mal auf ...
www.meine-zahnaerztin-roethenbach.de
info@meine-zahnaerztin-roethenbach.de

Meine Zahnärztin in Röthenbach

Ein freundliches Team mit einem kollegialen Umgang und einem sehr guten Arbeitsklima.

Rückersdorfer Str. 18
 90552 Röthenbach
 Tel. 0911 / 57 74 49

WILLKOMMEN IM RESTAURANT ZUM HOLZWURM IN RÖTHENBACH

Restaurant · Terrasse

Wenn's jetzt draußen wieder wärmer wird, können Sie unsere leckeren, fränkisch-modernen Speisen auch auf unserer Terrasse genießen und eine angenehme Zeit verbringen. Genuss und Freundlichkeit stehen bei uns immer an erster Stelle.



BIRKMANN Bestattungen seit 1961

In guten Händen ...

Menschlichkeit, Einfühlungsvermögen, Fachwissen und viel Erfahrung in schweren Zeiten.

Lauf | Hersbrucker Str. 33/35 | 09123 / 97300
 Eschenau | Eckentaler Str. 16 | 09120/298 45 35
 Schwab | Schulstr. 1 | 0911 / 370 39 000

www.birkmann-begleitet.de

Die pünktliche und zuverlässige Zustellung liegt uns sehr am Herzen. Bitte melden sie sich im Verlag wenn Sie unsere Zeitung nicht spätestens am ersten Samstag des Monats im Briefkasten haben.

Tel (0 91 51) 83 00 786.

Die aktuelle Ausgabe erhalten Sie auch im Kulturamt der Stadt Röthenbach, im Mehrgenerationenhaus, in der Post, im Sandhu Markt, im Lottoladen zwischen ALDI und OBI. und beim Pfennigpfeiffer.

BERATUNG
 PLANUNG
 INSTALLATION

Smart Home
 Elektroinstallation
 Netzwerktechnik
 Photovoltaik
 eMobility
 Baustrom

ALLES AUS EINER HAND
 VOM PROFI



CR SMARTHOME

0911.54085717
 cr-smarthome.de
 Theo-Schultes-Weg 4
 90552 Röthenbach / Peg.

Bauen - Wohnen - Renovieren

Nachhaltiges Bauen so wichtig wie nie

Aktuelle Entwicklungen erfordern zunehmende Autarkie im deutschen Hausbau

(bm) Wie schnell normale Dinge in Frage gestellt werden können, haben die Corona-Pandemie und jetzt auch der Ukrainekrieg gezeigt. Wie das Statistische Bundesamt kürzlich mitteilte haben Lieferengpässe, knappe Rohstoffe und eine erhöhte Nachfrage das Bauen in Deutschland stark verteuert. Erzeugerpreise für einzelne Baustoffe wie Holz und Stahl seien im Jahresdurchschnitt so stark wie noch nie seit Beginn der Erhebung im Jahr 1949 gestiegen. So ist bei Konstruktionsvollholz ein Preisanstieg um 77,3 Prozent zu verzeichnen. Bei Dachlatten sind es 65,1 und bei Bauholz 61,4 Prozent. Sogar Spanplatten, die eigentlich als Abfallprodukt aus Sägespänen gewonnen werden, sind um 23 Prozent teurer geworden. Auch die Stahlpreise sorgen für eine Verteuerung im Bausektor. Als Verstärkung von Bodenplatten, Decken und Wänden ist Betonstahl im Rohbau unumgänglich. Hier verteuerte sich der Betonstahl in Stäben um 53,2 Prozent und Betonstahlmatten kosten jetzt 52,8 Prozent mehr als im Vorjahr. Auch Metalle sind um ein gutes Viertel teurer geworden. So kostet Halbzeug aus Kupfer und Kupferlegierungen, das im Heizungsbau und in der Elektroinstallation gebraucht wird, jetzt 26,9 Prozent mehr. Dazu kommen die gestiegenen Energiepreise. Bitumen auf Erdölbasis, im Hausbau zur Abdichtung von Dächern, Gebäuden und Fundamenten gegen das Eindringen von Wasser eingesetzt, verteuerte sich um 36,1 Prozent. Andere Materialien wie Dämmplatten aus Kunststoff wie Polystyrol sind um 20,7 Prozent gestiegen. Für Epoxidharz als wichtiges Bindemittel für Farben und Lacke muss jetzt 28,9 Prozent mehr gezahlt werden.

Gesellschaftlicher Trend zum gesunden Bauen

Neben der Überdenkung der zu verwendenden Baustoffe und deren Herkunft kommt auch der Gesundheitsaspekt. Einer Studie zufolge halten ein Drittel der Deutschen gesundheitsbewusstes Leben für sehr wichtig. Bestandteil des heutigen Gesundheitsverständnisses ist auch gesundes Wohnen. Immer mehr Immobilienbesitzer zeigen sich umweltbewusst und vermeiden gezielt Schadstoffe bei Neu- und Umbauten. Viele von ihnen setzen auf Naturmaterialien und alternative Bauweisen. Wer in der heutigen Zeit, ein Haus oder

eine Wohnung sanieren oder modernisieren möchte, steht also in mehrfacher Hinsicht vor einer großen Aufgabe. Ob beim Bau oder bei Sanierungen, gesundheitliche Aspekte treten immer häufiger in den Vordergrund. Krankheiten und Allergien, die auf Umwelt- und Wohnbedingungen zurückzuführen sind, treten immer häufiger auf. Deshalb steht die Frage nach Schadstoffabbau und -vermeidung zunehmend im Mittelpunkt. Schadstoffe in altem Baubestand können Asbest, Holzschutzmittel, Weichmacher und Lösemittel in Oberflächenbeschichtungen und Bodenbelägen oder Formaldehyd in alten Möbeln sein. Auch alte Dämmmaterialien sollten ganz genau unter die Lupe genommen werden. Wer wirklich ökologisch sinnvoll sanieren möchte, kann auf innovative Naturmaterialien zurückgreifen. So gelten Baustoffe wie Lehm oder unterschiedliche Dämm-Materialien aus Tier- und Pflanzenstoffen als vollwertige Alternative gegenüber herkömmlichen Materialien.

Holz hat mehrere Leben

Grundsätzlich ist die Verwendung von Holz gut für den Klimaschutz, da Bäume der Atmosphäre Kohlendioxid entziehen und binden. Die Gewinnung von Holz als Baustoff schafft Platz für neue Bäume und damit auch mehr Kohlendioxid-Speicher. Dies kann natürlich nur mit kluger und nachhaltiger Forstwirtschaft funktionieren. Holz verbraucht bei der Herstellung deutlich weniger Energie als viele andere Baustoffe. Darüber hinaus ist Holz im Gegensatz zu Beton nachwachsend, der aus einem endlichen Rohstoff wie Sand hergestellt wird. In der Baubranche spielen Naturmaterialien und ihr Kreislauf eine immer größere Rolle. Holz zum Beispiel hat mehrere Leben. Es kann wiederverwendet oder nach seiner Nutzungsdauer verbrannt werden, um Energie zu erzeugen. Da Verbundwerkstoffe schlechter recycelt werden können, geht der Trend zur massiven Holzverwendung. Das verbessert die Ökobilanz. Dass einheimischen Holz den Vorzug gegeben werden sollte, liegt auf der Hand. Die Verwendung von Tropenhölzern, die aus dem Raubbau an Urwäldern kommen, ist weder ethisch vertretbar noch nachhaltig. Holz aus der Region verkürzt die Transportwege. Die Verbraucher schätzen zunehmend regionale Lebensmittel und Produkte. Mit keinem anderen Produkt wie mit Holz haben die Menschen durch nachhaltiges Wirtschaften, Bauen und Konsumieren so viel Einfluss auf die Natur und die Kulturlandschaft. Regionale Wertschöpfung heißt in

erster Linie, heimische Rohstoffe und Produkte der regionalen Wirtschaft zu nutzen. Holz hat in unserer heutigen Zeit als Baumaterial eine Bedeutung gewonnen, die noch vor wenigen Jahren kaum vorstellbar war. Das sich seit den 1970er Jahren immer mehr entwickelnde globale Bewusstsein zur Schonung von Ressourcen und Beachtung ökologischer Grundsätze hat auch im Bauwesen zu neuem Denken geführt. Neue Fertigungsmethoden mit Holz ermöglichen heute völlig neue Bauweisen, die anderen Baustoffen in energetischer und ökonomischer Hinsicht oft überlegen sind.

Holz als idealer einheimischer Baustoff

Holz ist der ideale Baustoff der Jetztzeit. Er verkörpert wie kein anderer Baustoff die Idee von nachhaltiger Wirtschaft. Das nachwachsende Material steht für den verantwortlichen Umgang mit Ressourcen. Aber nicht nur, denn Holz dient als Grundstoff für unendliche Innovationen technischer, ästhetischer und selbstverständlich auch politischer Natur. Holz hat das Potenzial, die Vision vom nachhaltigem Wohlstand Wirklichkeit werden zu lassen. Holz ist vieles zugleich. Kurzfristig und langfristig wirksam, weil es schnell verbaut und lange haltbar ist. Und überdies ökonomisch, ökologisch und sozial. Als Naturprodukt ist Holz ein Werkstoff. Die vielen unterschiedlichen Holzarten lassen auch unterschiedliche Nutzungen zu. Es kann zu einfachen Holzlöffeln, Spielzeug oder Möbeln verarbeitet werden, aber auch zu High-Tech-Produkten wie Hallen, Brücken oder mehrgeschossige Wohnbauten. In Deutschland gehören Fichte und Kiefer zu den heimischen Holzarten. Sie sind hervorragend für den Bau von Gebäuden geeignet. Trotz ihres geringen Eigengewichts verfügen sie über eine hohe Tragfestigkeit. Diese Kombination liefert optimale Konstruktionsvoraussetzungen. Holz bleibt immer Holz. Es produziert keine Abfälle. Denn entstehende Holzüberreste erzeugen durch ihre Verwendung als Brennstoff weiter Energie. Und verbautes Holz ist im Falle eines Rückbaus wiederverwertbar. Dazu kommt, dass sich Holz schnell verbaut. Wand- und Deckenelemente lassen sich in den Betrieben vorfertigen. Damit können Einfamilienhäuser und mehrgeschossige Bauten auf der Baustelle zügig errichtet werden. Dieser hohe Vorfertigungsgrad spart Zeit und Kosten. Moderne Holzbaukonzepte im Modularprinzip und landschaftsgebundene Architektur machen das möglich.

zaun-montage
reichenschwand



www.zaun-montage-1a.de
Hersbrucker Str. 8, Reichenschwand
Fon 09151 - 830 110
Fax 09151 - 830 111

**Markisen
Rolläden
Jalousien**



Heiko Dörr

Sonnenschutz · Markisen
Rolläden · Jalousien
Montagen · Reparaturen

Pegnitzgrund 12
90552 Röthenbach a.d.Peg.

Telefon 0911 / 275 06 54
Mobil 0176 / 20 04 69 79

Der Ofenspezialist in Ihrer Nähe!

Ofen Leupold
Heizeinsätze - Kaminöfen

Gesundes Heizen mit Holz

Sulzbacher Straße 1
90552 Röthenbach / Peg.
Tel. 0911/570128 · Fax 5709482
f Ofen Leupold e.K.

HEIZUNG Öl-, Gas-, Festbrennstoff-Heizungen, Wärmepumpen, Störungsnotdienst und Kundendienst
SOLAR Solar- und Vorkalk-Anlagen - Beratung, Planung, Ausführung
SANITÄR Sanitärinstallationen, Baderneuerung als Wellnessanlage oder barrierefrei

L. KÜHNEL
Ihr Partner für Neubau u. Sanierung

Lothar Kühnel
Lauer Weg 28
90552 Röthenbach
Tel. 0911-578206
Fax 0911-5408597

Mobil 0160-90 33 24 88
lkuehnel@gmx.de
www.kuehnel-heizung-sanitaer.de



www.monatsblatt.net

DINATEX
Textilwerkstatt Gruber

- Spannda - textile Decken- und Wandverkleidungen
- Anfertigung von Heimtextilien
- Textiländerungen

Marktplatz 9, 91227 Leinburg
E-Mail: dtextwerk@gmx.net
Telefon: +49(0)176 60360574
Termine auch nach Vereinbarung

Gardinen vom Meisterbetrieb

**Perfekt genäht
Meisterhaft angebracht**

- wir beraten kostenlos
- wir messen kostenlos bei Ihnen aus
- wir erstellen Ihnen ein günstiges Angebot
- wir nähen, montieren und dekorieren zu fairen Preisen

- Gardinen-Fachgeschäft
- Sicht- und Sonnenschutz
- eigene Gardinennäherei
- Insektenschutzgitter

**RAUM AUSSTATTER
BRAUN**
www.RaumBraun.de
Lauf · Luitpoldstr. 7 · Tel. 09123-3222

Meisterbetrieb
Teppich Walker
Ihr Fachbetrieb für Bodenbeläge!



Verkauf und Verlegung von

- Teppichböden
- Design-Beläge
- Parkett/Kork
- Laminat
- PVC-Beläge
- Tapeten

Wiesenstraße 14
90552 Röthenbach
☎ 0911 / 57 02 162
0172 / 855 88 79
walker-teppich.de

Elektrotechnik Meier
Über 15 Jahre für Sie da!

Ausführung aller Elektro-Installationen
Verkauf und Service von Einbau- und Haushaltsgeräten
Kundendienst - Notdienst

Otto Meier, Tulpenstr. 14, 91227 Leinburg
Mobil 0171/6 95 44 92 • Tel. 09120/18 17 69

SCHUSTER + WARTHA
GmbH BAUNTERNEHMUNG

über **60** Jahre

- Neu-, Aus- und Umbau
- Pflasterarbeiten
- Reparaturarbeiten aller Art

Oberer Röthelweg 41 • 90571 Schwaig
Telefon 09 11/50 56 61 Fax 09 11/50 57 28
e-mail: info@schuster-wartha.de

DörrMassivHaus



WIR BAUEN IHR HAUS ZUM LEBEN

Vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin!
Tel.: 0911 - 395 79 90

Haimendorfer Str. 54a · 90571 Schwaig bei Nürnberg
Tel: 0911 - 395 79 90 · www.doerr-haus.de

K. BIEBER seit 100 Jahren

Alter Kirchenweg 14a
90552 Röthenbach
Telefon 09 11/57 77 49 · Telefax 09 11/5 70 98 89

Bau- und Möbelschreinerei - Innenausbau
WIR LIEFERN, FERTIGEN UND MONTIEREN FÜR SIE!

- Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff
- Einbauschränke und -möbel
- Wand- und Deckenverkleidungen
- Kork- und Fertigparkettböden
- Einbauküchen - neue Fronten
- Küchenarbeitsplatten, Reparaturen





Auf geht's zum 37. Röthenbacher Stadtfest

18. und 19. Juni – 16 Vereine und zahlreiche Händler – Kinderprogramm – Ökumenischer Gottesdienst



Der Bieranstich traditionell am Samstag nach 14 Uhr durch den 1. Bürgermeister und den Vereinskartellvorsitzenden, hier 2019 noch Dagmar Haala.

Das Stadtfest in Röthenbach hat eine lange Tradition. Nachdem in den letzten beiden Jahren das Fest coronabedingt abgesagt werden musste, kann heuer wieder in der Innenstadt gefeiert werden. Organisiert wird dieses Fest wie immer vom Vereinskartell Röthenbach in Zusammenarbeit mit der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz.

Entlang der Rückersdorfer Straße im Bereich Karlstraße bis Grabenstraße duftet es wieder nach türkischen Spezialitäten, frisch Gegrilltem, herzhaften Braten, Schaschlik und Langos, leckeren Waffeln und Crepes. Bei fetziger Musik und einer reichhaltigen Auswahl an Getränken kann gefeiert werden. Insgesamt 16 örtliche Vereine sind mit ihren vielfältigen Köstlichkeiten und Leckereien vertreten. Somit ist für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt.

Am Samstag, den 18. Juni wird das Stadtfest um 14 Uhr durch Böllerschüsse der Schießsportgesellschaft, einem Standkonzert der Stadtkapelle und dem Bieranstich durch den 1. Bürgermeister Klaus Hacker und dem 1. Vorsitzenden des Vereinskartells Peter Pauly eröffnet.

Auch der traditionelle Gottesdienst am Stadtfest-Samstag findet statt. Geplant ist wieder ein Ökumenischer Open Air Gottesdienst mit „Oliver Schott feat. The Golden Gospel Choir“ im Kirchengarten der Katholischen Kirche „St. Bonifatius“ - bei schlechtem Wetter in der Kirche. Beginn ist um 17 Uhr.

Musik gibt es zwischen 18 und 23 Uhr an vier Standorten: auf dem Hubert-Munkert-Platz spielt Shane Vanderwall, in der Rückersdorfer Straße spielt Frank Erhardt, beim Stand des DartClubs LastHope e.V. spielt Chris Löhner und bei der Bierstube „Zum Quastler“ spielt „The Rocking Catsharks“. Zapfenstreich ist am Samstag um 24 Uhr.

Der Stadtfest-Sonntag startet um 10.30 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen an allen Buden und musikalischer Unterhaltung mit der Stadtkapelle Röthenbach auf dem Hubert-Munkert-Platz.

Das Musikprogramm am Sonntag geht von 17 bis max. 22 Uhr: Mit dabei sind wieder Shane Vanderwall am Hubert-Munkert-Platz und Frank Erhardt in der Rückersdorfer Straße. Bereits ab 14 Uhr spielt am Stand des DartClub Last Hope e.V. Martin Meinzer und ab 18 Uhr sorgt Günther Goller für Stimmung. Bei der Bierstube „Zum Quastler“ gibt es zum Frühschoppen Live-Musik mit JP King.

Das Stadtfest endet am Sonntag gegen 22 Uhr.



Bei Kindern, Jugendlichen und dem 1. Bürgermeister Klaus Hacker stets beliebt: die Kletterwand des Röthenbacher DAV.



Die Stadtkapelle unter ihrem Dirigenten Richard Theis, ein fester musikalischer Bestandteil des Stadtfestes zur Eröffnung und zum Frühschoppen am Sonntag. Bilder: RundschauArchivHamann

Das Kinderprogramm auf dem Röthenbacher Stadtfest

Für die kleinen Stadtfestbesucher gibt es in diesem Jahr ein vielfältiges Kinderprogramm. Neben dem Kinderkarussell und der Schiffschaukel kann am Stand der DAV-Sektion Röthenbach die Kletterwand für sportliche Aktivitäten genutzt werden.

Am Luitpoldplatz sorgt eine Riesenrutsche für Spaß und Action. Am Stand der „Fördervereine Grundschulen Seespitze, Forstersberg und Realschule“ wird an beiden Tagen von 14 bis 18 Uhr Kinderschminken angeboten.

Im Veranstaltungsraum Neue Mitte wird am Samstag um 16 Uhr und am Sonntag um 15 Uhr das Puppentheater „Seppls Geburtstag“ gezeigt. Unkostenbeitrag pro Person 2,- Euro.

In der Norisstraße und rund um den Veranstaltungsraum Neue Mitte findet am Stadtfest-Sonntag von 10 bis 15 Uhr ein Kinderflohmarkt statt. Eine Anmeldung dazu ist nicht nötig.

Stadtfest-Programm

Samstag, 18. Juni

- 14.00 Eröffnung mit einem Standkonzert der Stadtkapelle, dem Böllerschießen der SSG Röthenbach und dem Bieranstich durch 1. Bürgermeister Klaus Hacker
- 17.00 Open Air Gospel-Gottesdienst im Kirchengarten der Katholischen Kirche „St. Bonifatius“
- 18.00 Musik an verschiedenen Standorten mit Shane Vanderwall, Frank Erhardt, Chris Löhner und The Rocking Catsharks
- 23.00 Ende des Stadtfestbetriebes

Sonntag, 19. Juni

- 10.30 Frühschoppen an vielen Buden
Musikalische Unterhaltung mit der Stadtkapelle
- 10.00 Kinderflohmarkt in der Norisstraße und rund um den Veranstaltungsraum Neue Mitte
- 15.00 Ende des Stadtfestbetriebes
- 17.00 Musik an verschiedenen Standorten mit Shane Vanderwall, Frank Erhardt, Martin Meinzer Günther Goller und JP King
- 21.30 Ende des Stadtfestbetriebes
- 22.00 Ende des Stadtfestbetriebes

Achtung Umleitung!



Um den Aufbau der Zelte und Stände sowie den ungestörten Ablauf des Festes zu ermöglichen, erfolgt bereits ab Freitag, den 17. Juni von 17:00 Uhr an die Sperrung der Rückersdorfer Straße von der Karlstraße bis zur Breiten Straße. Der Verkehr aus Richtung Lauf wird über die Breite Straße - Alter Kirchenweg und der Verkehr aus Richtung Nürnberg über die Grünthalstraße - Renzenhofer Straße - Bayernstraße - Kleingartenstraße umgeleitet. Diese verkehrsregelnden Maßnahmen werden am Montag, den 20.06.

ab ca. 12 Uhr wieder aufgehoben.



Röthenbach a.d.Pegnitz
Stadt der kurzen Wege

Allgemeinverfügung zum Stadtfest 2022

Die Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz hat zum Stadtfest am 18. und 19.06.2022 wieder eine Allgemeinverfügung erlassen. Damit soll die Polizei und das Sicherheitspersonal eine Handhabe gegen Verstöße von Stadtfestbesuchern haben. Insbesondere gilt sie in den Straßen um den Stadtfestbereich. Dort ist es u.a. verboten, alkoholische Getränke außerhalb der genehmigten Schankflächen mitzuführen. Die Verfügung ist eine Präventivmaßnahme und dient auch dem Jugendschutz.

Die Allgemeinverfügung ist an den Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet ausgehängt, kann aber auch im Rathaus (Bürgerbüro Zi. 7) eingesehen werden.

Klaus Hacker

Röthenbach a. d. Pegnitz Klaus Hacker
Erster Bürgermeister

STADTFEST

RÖTHENBACH

18. JUNI
19. JUNI

KULINARISCHE
SPEZIALITÄTEN

KINDERPROGRAMM

LIVE MUSIK

ÖKUMENISCHER
OPEN-AIR GOTTESDIENST

Stadtmitte Röthenbach

SAMSTAG 17:00 UHR
Ökumenischer Open-Air
Gottesdienst mit Oliver Schott
feat. The Golden Gospel Choir
im Kirchengarten der katholischen
Kirche St. Bonifatius
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt!

OPTIKER Loos



WENN AUS AUGENBLICKEN ERLEBNISSE WERDEN



10 Jahre Visionen, Trends bei Optiker Loos.
Und das Beste aus 100 Jahren Brillenglas-Geschichte.

WIE AUS BEGEISTERUNG PASSION ENTSTAND

Optiker Loos. Seit 10 Jahren im vertrauten Stil.

Perfektes Sehen und herausragender Service. Optiker Loos lebt diese Idee für Sie seit vielen Jahren. Exakt seit 10 Jahren wurden die Geschichte des Geschäfts durch Florian Weinert gemeinsam mit dem vertrauten Team von Optiker Loos fortgeführt.

Vieles hat sich in den 10 Jahren weiterentwickelt. Das Wichtigste haben wir für Sie bei der Vermessung Ihrer Augen und Anpassung einer neuen Brille integriert. Da wir als fränkisches Geschäft auch viel auf Perfektion, Regionalität und Nachhaltigkeit achten, stellen wir Ihnen auch unseren Brillenglaserhersteller Rupp + Hubrach aus Bamberg vor – dieser wird diesjährig 100 Jahre alt.

Die smarte Seh-Analyse!

Rupp + Hubrach ist heute System-Partner für die vielfältigen Anforderungen beim Sehen. Egal ob beim konsequenten UV-Schutz Ihrer Augen oder stufenlosen Sehen im digitalen Alltag. Seit 10 Jahren gehört zu Optiker Loos die exakte Analyse Ihrer Augen und Sehanforderungen – also eine smarte Seh-Analyse. Hier kommt eine Vielzahl an Daten und Parametern zusammen, die exakt in die Berechnung Ihrer Brillengläser integriert werden.

Einige Details zur smarten Seh-Analyse bei Optiker Loos

Wellenfront-Analyse



Präzise: So genau geht es nur mit Wellenfronttechnik. Egal ob Tages- oder Nachts-ehen, die Werte für Ihre neue Brille werden 25-fach genauer bestimmt – im Vergleich zur konventionellen Methode.

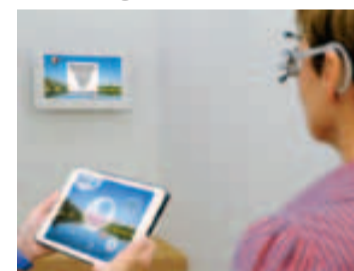
Augenhintergrund-Darstellung



Detailliert: Die Dokumentation des Augenhintergrunds und optionale Analyse* durch künstliche Intelligenz gibt vielen Brillenträgern mehr Sicherheit bei der Vorsorge ihrer Augen.

* Die Darstellung und das Screening des Augenhintergrundes bei uns ersetzt in keinem Fall den Besuch beim Augenarzt.

Messung mit 3D-Technik



Detailliert: Durch unsere moderne 3D-Technik erhalten Sie eine exzellente Tiefenwahrnehmung, ein natürliches und räumliches Sehen sowie eine besonders hohe Detailschärfe

OPTIKER LOOS GmbH
Rückersdorfer Straße 30, 90552 Röthenbach,
Telefon: 0911 / 57 72 63, Email: info@optiker-loos.de
www.optiker-loos.de

Graf Haustechnik

- ☑ Wärme
- ☑ Wasser
- ☑ ohne Barrieren
- ☑ Wohlfühlen zuhause

www.grafhaustechnik.de

Ihr Partner für Heizung, Sanitär, Solar und Lüftung
Heinrich-Diehl-Str. 2 · 90552 Röthenbach · ☎ 0911/99933961

Therapiezentrum Röthenbach
Ortrud Stever · Giegold

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.00 - 13.00 Uhr · Mo., Di., Do. 14.00 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Rückersdorfer Str. 61 · 90552 Röthenbach
Tel.: 0911 / 57 62 77 · Mobil: 0172 / 86 30 413
Alle Kassen und Privat
www.giegold-krankengymnastik.de

Ansprechpartner für alle Fragen rund um den BDS Röthenbach

Bastian Streitberger
Leiter Wirtschafts-
Standortförderung
Telefon: 0911/95 75 10 6

Robert Hecht
Inhaber
Gartentechnik Hecht
Telefon: 0911/57 52 90 82

Röthenbach a.d. Pegnitz
Stadt der kurzen Wege

Qualität hat einen Namen...

OPTIKER Loos

Rückersdorfer Straße 30
Telefon: 09 11 / 57 72 63

Beratung:
Mo - Fr 8.30 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 13.00 Uhr

YOUNG) OPTIC

Rückersdorfer Straße 44
Telefon: 09 11 / 570 93 45
Sehtaststelle für Führerscheinbewerber

Zweit kompetente Adressen in Röthenbach

www.optiker-loos.de

Ihr Partner in allen Fragen rund um die Gesundheit!

Kommen Sie vorbei oder besuchen Sie uns unter www.pegnitz-apotheke.de

Unsere Aktion im Juni

Punkten Sie bei uns mit Ihrer **PAYBACK Karte!***

(*Für den Umsatz mit freiverkäuflichen und apothekenpflichtigen Arzneimitteln sowie mit dem apothekenüblichen Ergänzungssortiment)

...und holen Sie sich **100 - Extra - Punkte für den Umsatz ab 10 Euro!** Der Coupon ist gültig bis zum 30.06.2022

Official Partner

Grabenstrasse 12 · 90552 Röthenbach · Tel. 0911/577125
Fax: 0911/5707181 · E-mail: info@pegnitz-apotheke.de

EP:Grau - Ihr Fachgeschäft für Haushaltsgeräte, Unterhaltungselektronik, Sicherheitstechnik ... und vieles mehr.

Das bisschen Haushalt...
...sagt nicht nur der Mann.

Wir erleichtern Ihren Alltag mit nützlichen und innovativen Helfern. Übergeben Sie einfach mal die Arbeit an Ihre Haushaltsgeräte und sparen Sie kostbare Zeit.

Vom schlauen Saug-/Mischroboter über praktische Fensterreiniger bis hin zu App-gesteuerten Großgeräten.

Nutzen Sie die moderne Technik für mehr Freizeit.

Unser Service macht den Unterschied.

EP:Grau
ElectronicPartner

LCD-/LED-/OLED-TV, SATELLITEN-TECHNIK, DVD/BLU-RAY, HI-FI, ELEKTRO-HAUSGERÄTE, SICHERHEITSTECHNIK, TELEKOMMUNIKATION, ELEKTROINSTALLATION

EP: Grau GmbH, 90552 Röthenbach, Martin-Luther-Str. 1
Tel. 0911 577177, Fax 0911 5705706, info@epgrau.de
www.ep-grau.de

Sonderausstellung „Poesiealbum im Wandel der Zeit“ feierlich eröffnet



„Rosen, Tulpen, Nelken, alle Blumen welken.....“ Das Poesiealbum im Wandel der Zeit. So lautet der Titel der kleinen, aber feinen Sonderausstellung im Stadtmuseum Conradtyhaus Röthenbach.

Erster Bürgermeister Klaus Hacker durfte am Freitagabend, 13. Mai rund 40 interessierte Besucher und geladene Gäste zur Ausstellungseröffnung „Poesiealbum im Wandel der Zeit“ begrüßen. Die stellv. Landrätin Gabriele Drechsler überbrachte die Glückwünsche des Landkreises und erinnerte sich dabei an ihre Poesiealbum Zeit. Einen kurzen geschichtlichen Hintergrund zum Thema Poesiealbum zeigte die 1. Vorsitzende des



Geschichtsvereines Röthenbach Renate Gagel auf

Anschließend konnten sich die Interessierten dann selbst ein Bild von der Ausstellung machen und bei dem einen oder anderen Besucher kamen schon längst vergessene Erinnerungen zurück.

Die freundlicherweise dem Kulturamt und dem Geschichtsverein geliehenen über 40 Exponate sind in einer Ausstellung im Erdgeschoss des Museums noch bis zum 26.06. sonntags von 10 - 16 Uhr, zu sehen. Das Kulturamt, der Geschichtsverein und das Museumsteam freuen sich auf zahlreiche Besucher dieser kleinen aber feinen Ausstellung.

Das Ferien „Best - of“ im Kinderhort Am Forstersberg



In der ersten Osterferienwoche zeigten sich die Forstersberger von ihrer sportlichen Seite. Gleich am Montag durften die Kinder ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Alle Hortkinder durften im Team gegen einen triathletischen Mitarbeiter antreten.

Am nächsten Tag ging es sportlich motiviert weiter. Am Röthenbacher Stadtplatz fand die „Hortolympiade“ statt. In verschiedenen Disziplinen wie z. B. Weitsprung, Weitwurf, Sprint usw. ... konnten die Kinder ihr Können zeigen. Zum Abschluss fand eine Siegerehrung statt, bei der die Kinder Urkunden und Medaillen erhielten. Genauso aktiv wurden die Forstersberger am Mittwoch und Donnerstag. „Auf die Plätze, fertig, ... Hof“; bei verschiedenen Aktionen; wie Bad Boys fahren, Seilspringen, Torwandschießen, Ballspielen uvm. konnten sich die Forstersberger im Hof auspowern.

In der zweiten Ferienwoche war Kreativität gefragt. Verschiedene Bastelworkshops, das Einstudieren eines Tanzes sowie einen selbstinitiierten Legofilm, regten die Phantasie der Hortkinder

förmlich an. Die zweite Woche startete mit einem ausführlichen gesunden Frühstück mit selbstangepflanzten Kräutern der Kinder. Anschließend entschieden die Würfel wie bunt die Mandalas am Ende aussehen würden. Kreativ ging es die nächsten Tage weiter. In kleineren Workshops konnten sich die Kinder künstlerisch entfalten und bekamen ihre kreierte Werke mit nach Hause.

Am nächsten Tag ließen die Kinder unter Anleitung ihre Hüften schwingen. Beim Einstudieren der tollen Choreographie sowie bei „Freestyle-Elementen“ konnten sie ihr Rhythmusgefühl unter Beweis stellen. Am letzten Ferientag hatten die Hortkinder eine tolle Idee. Sie drehten einen selbstinitiierten Legofilm. Teamwork und Fantasie standen dabei an oberster Stelle. Die Betreuer griffen die Idee der Hortkinder auf und filmten das entstandene Werk. „Etwas Besseres kann in der Hortarbeit nicht passieren. Ein abwechslungsreiches Ferienprogramm weckt das Teamgefühl, zudem die eigene Leistungsbereitschaft der Kinder und stärkt so automatisch die Hortgemeinschaft sowie die emotionale Bindung der Kinder zu den Hortbetreuern,“ betont Hortleiterin Christina Eckardt.

Senioren des Club 60 besuchten Freystadt in der Oberpfalz



Mit dem Bus ging es für die Senioren des Club 60 in das Städtchen Freystadt in der Oberpfalz. Hier wurden sie von der Stadtführerin herzlich begrüßt, die sehr viel Spannendes über die Entstehung der Stadt zu berichten hatte.

Das Spital zu Freystadt, ein überregional bedeutsames Kulturdenkmal, dessen Ursprungsbau aus dem Jahr 1280 stammt, markierte einst die Handelsstraße Nürnberg-Ingstadt-München. Ein absolutes Muss für jeden Besucher ist die Wallfahrtskirche Maria Hilf. Ihr markantester Blickfang ist die mächtige, glänzend-grüne

Kuppel, eingefasst von vier Türmen und gekrönt von einer vergoldeten Madonna.

Weiter ging es in das Ziegenhof-Cafe von Maria und Günther DeB. Musikalisch wurden die Club 60er von Maria mit ihrem Akkordeon und Gesang in Oberpfälzer Mundart empfangen. Nach einem reichlich gedeckten Kuchen- und Brotzeitbuffet gab es eine Führung über das Leben und das Arbeiten auf einem Ziegenhof, bevor der Bus nach einem wunderschönen Tag wieder in die Heimat startete.

Leiterin des Städt. Kindergartens am Steinberg verabschiedet

Der erste Arbeitstag von Doris Bürner bei der Stadt Röthenbach im Städt. Kindergarten am Steinberg war der 01.10.1989. Als ausgebildete Erzieherin wollte sie „ihre ganze Erfahrung in den Dienst eines neuen Anfangs stellen“, was sich als absoluter Glücksfall herausstellen sollte.

Ihre Arbeit begann sie damals im ehemaligen Feuerwehrhaus am Friedrichsplatz (oder wie die Kinder sagten: im Feuerwehrkindergarten!). Der Städtische Kindergarten am Geschwister-Scholl-Platz war zu der Zeit gerade im Bau und eine weitere provisorische Gruppe befand sich in der Steinbergsschule. Und so hat Frau Bürner im Laufe ihrer über 32jährigen Dienstzeit viele schöne, spannende aber auch stürmische Zeiten erlebt.

Ein ganz wichtiger Meilenstein war die Erarbeitung und Einführung des „situationsorientierten Ansatzes“ und die „offene Gruppenarbeit“. Ruhiger wurde es mit den Jahren aber nicht, denn die gesellschaftlichen Veränderungen spiegeln sich in den KiTas und auch den „Kleinen“ wieder. Das wichtigste war ihr in all den Jahren aber, dass Kinder Kinder bleiben dürfen. Für diese vielen Kinder, ihre Familien und ihre Mitarbeiterinnen hat sie immer ihr Bestes gegeben und sich an diesem hohen Anspruch auch selbst gemessen. Ihre fundierten und hilfreichen Ratschläge, ihre Erfahrung und ihre Persönlichkeit waren hoch geschätzt und ihre kleinen Schützlinge haben sie einfach geliebt.

Nun konnte Frau Bürner in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Die Verabschiedung konnte wegen der Corona-Einschränkungen leider nicht so ausfallen, wie sich das ihre Kolleginnen und Kollegen für sie gewünscht hätten und fand deshalb im ganz kleinen Kreis statt. Aber die Kinder aller Gruppen verabschiedeten sich von ihrer „Kindergärtnerin“ persönlich und das war für Frau Bürner das schönste Geschenk.



Im Namen der Stadt Röthenbach bedankte sich bei dieser Feierstunde die 2. Bürgermeisterin Mechthild Scholz bei Frau Bürner für deren langjährige wichtige Arbeit und wünschte ihr für den wohlverdienten Ruhestand alles Gute, ganz viel Gesundheit und viel Zeit für sich selbst und andere Dinge, die es noch zu genießen und erleben gilt. Das Foto zeigt Frau Bürner im Kreis ihrer Kolleginnen und der 2. Bürgermeisterin Mechthild Scholz bei ihrer Verabschiedung.

MONATSBLATT
IHR REGIONALES MAGAZIN

Wir suchen Sie!

Zur Verstärkung des Verlagsteams suchen wir ab sofort engagierte Mitarbeiter/innen für den

Anzeigenverkauf im Außendienst
in Teilzeit - bei freier Zeiteinteilung

Sie haben gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, sind kontaktfreudig, flexibel, verfügen über ein freundliches und gepflegtes Auftreten und behalten auch in Stress-Situationen den Überblick, dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Ihren Gehaltsvorstellungen.

Diese senden Sie bitte an:
Dassow Medien
z. Hd. Harald Dassow
Arzbergstr. 2 • 91239 Henfenfeld
oder auch gerne per Email
info@monatsblatt.net

Verkehrsunfälle - Kellerbrand - Personenrettung mit Rescue Loader



Einsatz Nr. 46/2022 - 18.04.2022 - 17:23 Uhr
Verkehrsunfall PKW BAB A9 => München
Fahrzeuge: MTW, LF 16/12, RW, LF 20 KatS mit VSA
Dauer: 0,5 h

Einsatz Nr. 47/2022 - 18.04.2022 - 21:21 Uhr
Brandmeldeanlage Friedrichsplatz
Fahrzeuge: MTW, LF 16/12, DLK 23/12 - Dauer: 0,5 h

Einsatz Nr. 48/2022 - 21.04.2022 - 15:46 Uhr
Verkehrsunfall PKW - BAB A3 => Würzburg
Fahrzeuge: MTW, LF 16/12, RW, LF 20 KatS mit VSA
Dauer: 0,5 h

Einsatz Nr. 49/2022 - 22.04.2022 - 17:47 Uhr
Kellerbrand Mittelbühlweg, Röthenbach/Peg.
Fahrzeuge: MTW, LF 16/12, DLK 23/12, TLF 4000, LF 20/10, GW Logistik, RW - Feuerwehr Schwaig
Dauer: 5,0 h - Bilder oben links und oben mitte

Mit der Meldung „Kellerbrand“ wurden wir am Freitag, den 22.04.2022 um 17.47 Uhr in den Mittelbühlweg alarmiert. Dies



war der Auftakt eines fünfständigen Einsatzes, bei dem fast alle Fahrzeuge der Feuerwehr Röthenbach vor Ort waren und uns auch die Feuerwehr Schwaig tatkräftig unterstützte.

Beim Eintreffen des Zugführers (in diesem Fall der Einsatzleiter) war der Keller des Wohnhauses bereits vollständig verqualmt und es drang massiv Rauch aus dem Erd- und Obergeschoss. Aufgrund dieser Lage veranlasste der Zugführer kurz nach dem Eintreffen des Röthenbacher Löschzuges eine Nachalarmierung eigener Kräfte sowie der FF Schwaig. Benötigt wurden insbesondere weitere Atemschutzgeräteträger.

Vom ersten Löschgruppenfahrzeug (LF 16/12) der FF Röthenbach wurde zunächst der sog. Angriffstrupp mit schwerem Atemschutz über einen außenliegenden Kellerabgang zur Brandbekämpfung in den Keller entsandt.

Insgesamt waren 4 weitere Trupps (bestehend aus je 2 Feuerwehrleuten) eingesetzt, um unter Atemschutz Brandgut ins Freie zu bringen. Darunter waren auch Gefäße mit verschiedenen Gefahrstoffen aus einem Hobbyraum, die in einer Auffangwanne im Garten isoliert zwischengelagert werden mussten.



Nach Abschluss der Löscharbeiten wurden mehrere Geräte zur Belüftung des Gebäudes sowie zur Entlüftung des Kellers eingesetzt. Weiterhin nahm ein Trupp unter Atemschutz Schadstoffmessungen im gesamten Gebäude vor. Aufgrund der erheblichen Rauchentwicklung in allen Geschossen war das Haus zunächst unbewohnbar.

Nach drei Stunden kehrten die Einheiten der FF Röthenbach zunächst zum Gerätehaus in der Mühlach zurück, um Fahrzeuge und Geräte zu reinigen und wieder einsatzbereit zu machen. Gegen 22.00 Uhr wurde planmäßig noch eine Brandnachschau durchgeführt, um sicher zu gehen, dass der Brand nicht erneut aufflammt. Der Einsatz endete schließlich fünf Stunden nach dem ersten Alarm.

Die FF Röthenbach wünscht der betroffenen Familie alles Gute! Wir bedanken uns bei den Kameradinnen und Kameraden der FF Schwaig für die zuverlässige Unterstützung bei diesem Einsatz. Ein Dankeschön geht zudem an das Team von Aylin Cafe Bar & Restaurant, die unsere Einsatzkräfte mit einer Essens- und Getränkepende gestärkt haben.

Einsatz Nr. 50/2022 - 25.04.2022 - 15:09 Uhr
Personenrettung über Drehleiter Wiesenstraße, Röthenbach
MTW, DLK 23/12, RW, GW Logistik
Dauer: 1,0 h - Bild oben rechts

Um 15.09 Uhr wurden wir von der Integrierten Leitstelle Nürnberg am Montagnachmittag zu einer Personenrettung über Drehleiter alarmiert. Eine Person musste aus dem 3. Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses geholt und zur Erdgleiche verbracht werden. Dort wurde sie von Notarzt und der Besatzung eines Rettungswagens wieder in Empfang genommen.

Im Verlauf des Einsatzes machte uns eine Passantin gegen 15.30 Uhr darauf aufmerksam, dass etwa 150 m entfernt eine ältere Dame bei der Entsorgung des Hausmülls gestürzt war und sich eine Kopfplatzwunde zugezogen hatte. Wir leisteten mit freien Kräften erste Hilfe und forderten über Funk einen weiteren Rettungswagen an.

Einsatz Nr. 51/2022 - 30.04.2022 - 12:08 Uhr
Notarztzubringer Rückersdorfer Str., Röthenbach/Peg.
Fahrzeuge: MTW - Dauer: 1,0 h

Einsatz Nr. 52/2022 - 04.05.2022 - 08:50 Uhr
Ölspur, Straße reinigen Stadtgebiet
Fahrzeuge: MTW, RW, GW Logistik - Dauer: 1,0 h

Einsatz Nr. 53/2022 - 13.05.2022, 13:01 Uhr
Personenrettung über Drehleiter Hersbruck
MTW, DLK 23/12, GW Logistik, Freiwillige Feuerwehr
Altensittenbach - Dauer: 1,75 Std.

Einmal Hersbruck und zurück: Zur Rettung einer adipösen (schwergewichtigen) Patientin wurden wir mit der Drehleiter nach Altensittenbach (Stadt Hersbruck) alarmiert. Die Feuerwehr Röthenbach verfügt mit dem sog. Rescue Loader über ein Rettungssystem, das auch Personen mit mehreren Hundert Kilogramm aufnehmen kann - mehr als Drehleitern ohne Rescue Loader.

Die Patientin wurde über die Drehleiter aus dem Obergeschoss eines Wohnhauses gerettet und gemeinsam mit den Kamerad:innen der FF Altensittenbach mit Muskelkraft zum Rettungswagen getragen. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit allen Helferinnen und Helfern und wünschen gute Besserung!

Einsatz Nr. 54/2022 - 14.05.2022 - 18:03 Uhr
Aufzug öffnen akut - Werner-von-Siemens-Allee
Fahrzeuge: MTW
Dauer: 0,25 h

Die leuchtende Welt der Geranien

Farbenfroher Sonnenanbeter blüht den ganzen Sommer

(bm) Wer einmal in Süddeutschland die üppig blühenden Geranien in den Balkonkästen traditioneller Bauernhäuser nicht ohne Neid bewundert hat, möchte sich diese Blütenpracht auch auf den heimischen Balkon oder die Terrasse holen. Nichts leichter als das, denn Geranien gehören zu den pflegeleichten Sommerpflanzen. Sie begeistern mit einer Vielfalt an Farben und Formen und blühen von Mitte Mai bis zum ersten Frost. Sie brauchen Sonne und Wärme und vertragen auch extreme Hitze. Das macht sie zu einer beliebten Sommerpflanze. Geranien sind eigentlich Pelargonien. Sie sind eine Pflanzengattung innerhalb der Familie der Storchschnabelgewächse. In ihrem ursprünglichen Verbreitungsgebiet im südlichen Afrika gibt es bis zu 280 Arten. Die meisten Pelargonien-Arten sind in Südafrika und Namibia zu finden. Dort gehören sie zur sogenannten Kapflora. Sie besiedeln eine Vielzahl von Lebensräumen wie Gewässerränder, felsige Berggipfel, trockene Wüsten und Küstendünen. Die ersten Exemplare dieser Pflanze sind schon um 1600 nach Europa gekommen. Hier wurden sie 1732 offiziell im „Hortus Elthamensis“ als Pelargonium klassifiziert. Der botanische Name leitet sich vom griechischen Wort „pelargos“ für „Storch“ ab und bezieht sich auf die storchschnabelartige Verlängerung der Blüten. Carl von Linné bezeichnete sie später als Geranien. Dieser Trivialname für die als Beet- oder Balkonpflanzen verwendeten Pelargonium-Arten und Hybriden hat sich heute durchgesetzt. Er geht aus dem griechischen Wort „géranos“ hervor, was so viel wie „Kranich“ bedeutet. Fast 200 Jahre lang waren Geranien eine der wichtigsten Pflanzengruppen in den höfischen Orangerien. Heute gehören sie zu den wirtschaftlich bedeutendsten Pflanzen im Zierpflanzenbau. In Kleve am Niederrhein gibt es sogar ein Pelargonium-Museum, in dem es circa 170 Wildarten zu besichtigen gibt. In Deutschland wird eine Vielzahl von Geranien-Arten angeboten. Sie reichen von der stehenden Variante „Pelargonium hortorum“,

der hängenden „Pelargonium peltatum“, der großblütigen Edelgeranie „Pelargonium grandiflorum“ über die nach Zitronen duftende Wildform „Pelargonium citriodorum“ bis zur stehenden „Hot Pink“ und „Schönen Helena“. Die Zitronen-Geranie wird in tropischen Gebieten im großen Stil zur Produktion von Orangenöl angebaut. Stehende Sorten werden 40 bis 50 Zentimeter hoch. Hängende Pflanzen können bis 150 Zentimeter lange Triebe bilden. Klassische rote Bauern-Geranien lassen sich gut mit jungen Sorten in frischen Farben wie Ziegelrot, Zartrosa, Violett, Orange, Weinrot, Pink und Apricot kombinieren. Sie sorgen für ein Leuchtfeuer an Blütenfarben. Geranien sind nicht frostfest und sollten erst Mitte Mai nach den Eisheiligen nach draußen kommen. Sie können in Tontöpfe, Metallkästen, Körbe, Holzkästen oder Balkonkästen gepflanzt werden. Da Geranien aus Südafrika stammen, sind sie also an intensive Sonne gewöhnt. Deshalb entfalten sie nur an vollsonnigen Standorten ihre überbordende Blütenfülle und einen kompakten Wuchs. Allerdings bevorzugen sie überdachte und windgeschützte Plätze. Gerade großblütige Geranien leiden unter Regenwasser. Ihre Blüten werden dann braun und verkleben. Geranien sind sehr pflegeleicht, denn sie gedeihen unkompliziert. Bekommen sie regelmäßig Flüssigdünger, bedanken sie sich dafür mit ihrer Wuchs- und Blühfreude. Um die Bildung neuer Blüten anzuregen, sollten verblühte Triebe ausgeputzt werden. Mit Gießwasser ist Vorsicht geboten. Nicht über die Blüten und nicht zu viel. Die hitzeresistenten Südafrikanerinnen vertragen keine Staunässe. Deshalb sollte beim Pflanzen darauf geachtet werden, dass die Pflanzgefäße einen guten Wasserabzug haben. Bei guter Pflege und richtiger Überwinterung können Geranien sechs Jahre und älter werden.

Vor dem ersten Frost sollten Geranien in ihr Winterquartier gebracht werden. Zur Überwinterung brauchen sie einen hellen Platz bei fünf bis zehn Grad. Das kann ein Hausflur, Keller oder Wintergarten sein. Die Triebe auf zehn bis zwanzig Zentimeter zurückschneiden. Die Pflanzen trocken halten und nur gelegentlich gießen. Wer sich selbst aus seinen Geranien neue ziehen möchte, kann sie durch Kopfstecklinge vermehren. Dazu aus den Trieben unter dem Blattansatz Stecklinge schneiden. Diese etwa zwei Zentimeter tief in Töpfe mit Anzuchterde stecken, angießen und auf eine helle warme Fensterbank stellen. Für ein feuchtwarmes Gewächshausklima mit einer Folienhaube oder Glasglocke abdecken. Zwischendurch lüften. Nach zwei Wochen bilden die Stecklinge erste zarte Wurzeln. Geranien lassen sich das ganze Jahr über vermehren. Geranien eignen sich auch gut als Schnittblumen. Sie sind sehr haltbar und schon wenige Köpfe sorgen für ein prachtvolles Bukett.

MONATSBLATT-KONTAKT

Telefon: (0 91 51) 83 00 78-6
Telefax: (0 91 51) 83 00 78-9
e-mail: info@monatsblatt.net

20 Jahre Pegnitz-Apotheke unter der Leitung von Heiko Scholl



Zu einem besonderen Jubiläum konnte der Erste Bürgermeister Klaus Hacker gratulieren: Seit 20 Jahren führt Apotheker Heiko Scholl die Pegnitz-Apotheke in der Grabenstraße, ursprünglich gegründet 1949, mit engagierter und persönlicher Betreuung sowie fachlicher Kompetenz erfolgreich fort.

„Ein solches Jubiläum feiern zu können, ist keine alltägliche Angelegenheit. Auf diese Leistung darf Heiko Scholl zusammen mit seinem Team mit Recht stolz sein“, so der Erste Bürgermeister Klaus Hacker. Einen besonderen Dank sprach er dem Apotheker nicht nur für die immer zuverlässige und hochkompetente Beratung seiner Kundschaft aus, sondern auch für den besonderen Einsatz in Zeiten der Corona-Pandemie in der Teststelle „Neue Mitte“.

Verbunden mit den besten persönlichen Wünschen, auch an



die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, wünschte der Erste Bürgermeister weiterhin alles Gute, Wohlergehen und Gesundheit und Heiko Scholl mit der Pegnitz-Apotheke auch für die Zukunft viel Erfolg.

Sein Team gratulierte Apotheker und Pharmazierat Heiko Scholl beim Gewerbetag zu seinem 20jährigen Jubiläum als Leiter der Pegnitzapotheke.

Die Ehrengäste und Besucher betonten Scholls sympathische und engagierte Art, mit der er seinen Kunden stets als freundlicher und fachkundiger Begleiter zur Seite stehe, und wünschten ihm noch viele erfolgreiche Jahre. Scholl betonte, dass ein Unternehmen aber auch von seinen Mitarbeitern lebe und bedankte sich bei seinen engagierten Mitarbeiterinnen für ihre langjährige Tätigkeit in seinem Unternehmen.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN-
NOTDIENST

NÄRZTLICHER-
DIENST

ER-
DIENST

Juni 2022

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
ST/2	AD	FR/3	IG	IO/4	MA	ME/5	SCH	ST/6	AD
11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.
FR/7	IG/8	JO	MA/1	ME	SCH/2	ST	AD/3	FR	IG/4
21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.
JO	MA/5	ME	SCH/6	ST	AD/7	FR/8	IG	JO/1	MA

Die Dienstbereitschaft ist wie folgt:

8.30 Uhr bis 20.00 Uhr / 20.00 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages. Bei nur einer dienstbereiten Apotheke hat diese 24 Stunden Dienstbereitschaft

- AD = Adler Apotheke, 91207 Lauf, Friedhofstraße 3, 09123/2180
- FR = Franconia-Apotheke Lauf, 91207 Lauf, Simonshofer Str. 5 1, 09123/9626250
- IG = Igel Apotheke, 91207 Lauf, Raiffeisenstraße 1, 09123/9899545
- JO = Johannes-Apotheke, 91207 Lauf, Johannesstraße 15, 09123/2647
- MA = Markt-Apotheke, 91207 Lauf, Marktplatz 3 (NürnbergerTor), 09123/3061
- ME = Medicon-Apotheke, 91207 Lauf, Marktplatz 50, 09123/82080
- SCH = Schloß-Apotheke, 91207 Lauf, Altdorfer Straße 39, 09123/3500
- ST = Stadt-Apotheke, 91207 Lauf, Marktplatz 3 1, 09123/2377
- 1 = Apotheke am Rathaus, 90552 Röthenbach, Bahnhofstraße 24, 0911/577670
- 2 = Franconia Apotheke Behringersdorf, 90571 Schwaig, Noisstr. 2, 0911/5074151
- Jumbo-Apotheke, 91220 Schnaittach, Marktplatz 14, 09153/216
- 3 = Marien-Apotheke, 91220 Schnaittach, Marktplatz 9, 09153/97450
- Moritzberg-Apotheke, 91227 Leinburg, Kommarkt 1, 09120/504
- 4 = Igel-Apotheke, 90552 Röthenbach, Rückersdorfer Straße 61, 0911/5705033
- 5 = Rosen-Apotheke, 90571 Schwaig, Röthenbacher Straße 1, 0911/500335
- 6 = Pegnitz-Apotheke, 90552 Röthenbach, Grabenstraße 12, 0911/577125
- 7 = St.-Georgs-Apotheke, 90607 Rückersdorf, Hauptstraße 28, 0911/579389
- 8 = Stadt-Apotheke, 90552 Röthenbach, Rückersdorfer Straße 18, 0911/577280

APOTHEKEN-
NOTDIENST

ZAHNÄRZTLICHER-
NOTDIENST

ER-
DIENST

04. / 05.06.22

Dr. Ralf Anton Seubert, Röderstr. 6, 90518 Altdorf, 09187 / 2984

06.06.22

Jürgen Siebenkees, Saarstr. 11, 91207 Lauf, 09123 / 82241

11. / 12.06.22

Dr. Mario Henkel, Bahnhofstr. 11, 90518 Altdorf, 09187 / 8857

16. / 17.06.22

MVZ GmbH Die Zahnspezialisten am Oberen Markt, Oberer Markt 6, 90518 Altdorf, 09187 / 8100

18. / 19.06.22

Dr. Susanne Sinka Eckertstr. 9, 91207 Lauf, 09123 / 12100

25. / 26.06.22

Dr. Markus Spörl, Espanstr. 10, 91207 Lauf, 09123 / 74749

APOTHEKEN-
NOTDIENST

ZAHNÄRZTLICHER-
NOTDIENST

KINDER-
NOTDIENST

Kinder- und Jugendärztliche Bereitschaftspraxis Nürnberger Land Krankenhaus Lauf, Simonshofer Straße 55, 91207 Lauf Samstag, Sonn- und Feiertage, 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr außerhalb dieser Zeiten Bereitschaftsdienst Bayern: 01805-191212

Die pünktliche und zuverlässige Zustellung Ihres Monatsblattes durch unsere Zusteller liegt uns sehr am Herzen. Bitte melden sie sich telefonisch im Verlag, wenn Sie das Monatsblatt nicht in der ersten Woche des Monats in Ihrem Briefkasten haben.

Telefon (0 91 51) 83 00 78-6

Termine für die Juli-Ausgabe:

Anzeigenschluss am **10. Juni 2022.**

Redaktionsschluss am **11. Juni 2022.**

Erscheinungstag ist der **3. Juli 2022.**

Text und Bildeinsendungen an die Redaktion bitte nur per E-Mail an **lutz.hamann@monatsblatt.net**

I M P R E S S U M

Herausgeber:
Dassow Medien, Inhaber: Harald Dassow
Arzbergstraße 2 | 91239 Henfenfeld,
Tel. (09151) 83 00 78-6 | Fax (09151) 83 00 78-9
info@monatsblatt.net | www.monatsblatt.net
Steuer-Nr.: 221/210730482

Redaktionsleitung und Anzeigen:
Lutz-W. Hamann, Rückersdorfer Str. 39,
90552 Röthenbach, Tel. (0171) 785 77 06
lutz.hamann@monatsblatt.net

Verteilung:

12x jährlich kostenlos in jeden erreichbaren Haushalt. Erhalten Sie keine Zeitung oder erhalten Sie diese wesentlich später, so senden Sie bitte eine E-Mail an info@monatsblatt.net oder rufen an unter der (0 91 51) 83 00 78 - 6 !

Diese Monatszeitung ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Sie ist politisch unabhängig und wird ohne Zuschüsse der Kommune allein vom Verlag aus den Anzeigenerlösen finanziert. Daraus kann sich ein unterschiedlicher Seitenumfang ergeben. Aus diesem Grund sind Kürzungen der Textbeiträge möglich. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Reproduktion, Nachdruck oder Nachahmung der von uns gestalteten Anzeigen ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.

Redaktion
Lutz-W. Hamann, Redaktionsleiter
Birgit Matuschewski

Anzeigenverwaltung und Gesamtherstellung:
Dassow Medien, Inhaber: Harald Dassow
Arzbergstraße 2 | 91239 Henfenfeld